# Wiesbadener Caqulatt.

Berlag Langgaffe 21
"Tagbletthaus".
Schalter-halle geöffnet von 3 libr morgens bis 7 libr abends.
Polificellonio: Frankfurt a. M. Rr. 7496.

Wöchentlich

verteisährlich durch den Berlag
alle deutschen Postunstallen, austregen: in Wissbaden die Inweigliesse

12 Ausgaben.

Fernruf: "Tagblattheus" Nr. 6650 - 63. Bon 8 Albr morgens bis 7 Abr abends, auger Sonntage Bestidectonio: Frankfurt a. M. Nr. 7466.

Sengs · Preis für beide Ausgaben: Wil. 1.40 monatlich, Wit. 4.20 werteisährlich durch den Berlag Langgalle 21. ohne Bringerlobn, Mt. 5.25 werteisährlich durch alle deutschen Bokunstatien, ausichliehlich Bestellgeld. – Bezugs-Bestellungen nehmen außerdem entgegen; in Wiesdaden die Zweigltelle Besmaratring 18. jewie die Ausgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dorrigen Ausgabestellen und in den den den der Ausgabestellen und im Abeingan die detreffenden Tagblati-Teäger. Angeigen-Preis für die Zeiler 20 Eig. für dertliche Angeinem; 25 Ofg. für voowdertige Angeigen; 1.25 Wit. für dertliche Refinnen; 2.50 Kit. für auswahrtige Achanem. — Bei wiederholter Anfeindem unverdinderter Angeigen in furzen Zwischendaumen entliprechenden Radoloh. — Angeigen Annahme: Jab die übenheitung die bie Kontanting die die Refinentieren in für die Refinentieren in für voor in die Aufrichte der Angeigen der voorgeschiedenen Zagen und Stähen wird feine Gewähr übernommen.

Berliner Abtellung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, Min der Apoftellirche 7. 1. Fernfprecher: Amt Lunow 6202 und 6203.

Dienstag, 5. November 1918.

# Morgen:Ausgabe.

Nr. 517. . 66. Jahrgang.

# Um den Frieden.

# Die angeblichen Baffenftillstandsbedingungen für Deutschland.

Br. Bern, 4. Nov. (Gig. Drabtvericht. 36.) Genfer Blätter veröffentlichen die angeblichen Waffenfillstandsdedingungen der Entente für Deutschland. Darunch ind est. 1. Käumung des finden Mheinufers. Elfah. Bothringens und der Pfalz; 2. Befehung der Mheindrücken durch die allierten Truppen; 3. Ubersyndstelle Großen Teils des Kriegsmaterials, fämtlicher U-Boote und eines Teils der Flotte; 4. Wiedersherftellung der Industrie in Belgien und Kordfrantzeich durch Deutschland und soferige Lieferung der notwendigen Verfzeuge; 5. Lieferungen in Belgien und Rockstantreich; 8. Entschädigung für die Zerstrumgen in Belgien und Rockstantreich; 8. Entschädigung in Gelber in Belgien und Rockstantreich; 6. Entschädigung der vollständigen Ausführung der Friedensbedingungen.

### Die Berfailler Ronfereng.

W. T.-B. Notterbam, 4. Nob. Rach dem "Rieuwe Kotterd. Courant" schreict der Londomer Korrespondent des "Manchester Churchian": Einem ein flu hreich en Mann aufolge, der darauf Ansbruch erheben kann, daß man, was er sagt, exnit minnt, darf man ich nicht zu sehr darauf verlassen, daß die Allierten ihre Bedingungen für den Bassenstlissend mit Deutschland vorlogen werden, ohne daß der Feind seinerseits Schritte unt. Der Gewährdmann war der Anschet, daß die zuerst zu sösende Frage, wan n die Bedingungen verlannt zu geden seien, auf der Kenferenz noch nicht erledigt worden fei. In allen anderen Kriogen sei das Ersucken um Wassenstellungend in Held unter der weihen Klange gestellt worden. Deutschland dabe sich sein seiner Rote vom Sonntag nicht gerührt. Dommis sogte es, daß es auf die Boricklage für den Bassenstliftend warte. Dem Rublifum vorde dieser Punkt vielleicht umschtie vorsonmunen, aber es handle sich nur ein Frinzie Deutschland dabe die Eutscheiderbung durch den Krieg gewollt. Auf jeden Kall nüsse das deutsche Koll sieder der Kriegen der des Dosumen, aber es handle sich erken. Die Bedingungen sir den Koll nüsse der sicht habe. Die Bedingungen für den Kall nüsse das deutsche Koll kann dan greich es Dosumen kann seine gewe Jade Firzeldeiten umschländ der um fan greiches Dosumen kann erkenten. Die deutsche Kollung von einer ge misch den Kannung sein und alt dar. Man tönne erwarten, daß die Kanzeldeiten. Die deutsche Borstellung von einer ge misch der Kannung seinen der Sohnmung in einem der Sohn mit sie den Kerdende befoset verde: Das Dokument mit den Kerdingungen werde den deutsche Meliade Kollade den deutsche Devollmächtigten übergeben. Bermutilä werde eine deutsche Meliade Abordnung in einem der Faultgarartiere der Allierten erhalenen, ma der Mutworten auf die Fragen in Empfang zu nehnen. Wan erwarten dass der Beschnutmachung der Bedingungen zu dem Bossenstilliand die den Fernantmachung der Bedingungen zu dem Bossenstilliand die deutsche Entwort nicht lange auf sich warten lassen werde.

### Dentichland und die belgifchen Rohlengruben.

W. T.-B. Berlin, 4. Nob. (Draftbericht.) Am 1. Nob. machie der Chef der politischen Abteilung in Brüssel. Krür. b. d. Landen, dem dortigen spanischen Gesandten folgende Misteilung. Ich erlaube mir, auf unsere Unterhaltung Brung zu nehmen, woder Eure Erzellenz sich zugunsten der belgischen Kohlenauben verwandt daben, die durch in militärischen Anteressen liegenden Mahnahmen bedroht ericheinen. Ich derehre mich, in dieser Angelegenheit an Eure Erzellenz folgende Fragen zu richten: Würden sich die Reutralen, Spanien und Delland, bereitsinden, alle Kohlengruben nach der Käumung durch die deutschen Truppen unter ihren Schutz zu nehmen und gegenüber der laiserlichen Kegierung die Garantie zu übernehmen, daß teinerlei Kohlen förderung mährend der Dauer der Keindseligsseiten stattsindet. Würden die genannten Regierungen auch die Gkarantie übernehmen, daß rährend diese Zeitraums die vordandenen Kohlenborräte unbenützt bleiben mit Ausnahme der Mengen, die sie Erhaltung der Kohlengruben unbedingt notwendig sind. Ich wäre Eurer Erzellenz für möglicht umgebende Antwort darüber dansbar, welche Stellung die belgische Regierung und ihre Verbündeten gegenüber einer derartigen Abmachung einnehmen würden.

# Die bolichewistische Agitation. X

Die Bewegung in Berlin.

Br. Berlin, 4. Rob. (Eig. Drobbbericht. 36.) Der in unterickriftelosen Augblättern angefündigte Aufruf, in den nächsten Tegen die Betriebe zu verläßen, ist deute nicht ergangen. Der Eerind der Krumnumiten, eine Streifparole für Wontog auszugeden, ist der den Unabhängigen gescheitert. Nun versuchen die Extremisen an einem der nächsten Rachmittage eine gemeinsame Arbeitsnieder. Iegung durchzusehen.

### Gine Rundgebung in Munden.

W. T.-B. Minden, 4. Rob. (Droftbericht.) Der Boligeibericht melbet: Am 3. Robember, vormittags zwischen 10 und
11 Uhr, versammelte sich auf der Theresienwisse auf eine Einladung der unabhängigen sozialdemokratischen Bartei Rünchens eine große Menschenmenge zum Zwed einer Zrieben saltion. Rachdem zuerk einige Ansprachen gehalten worden waren, tegten einige Bersammlungsteilnehmer an, brei im Strafvollstredungsgesängnis Stadelheim in Unterzuchungshaft besindlichen Genossen eine Kundgebung darzubringen. Im Laufe der ersten Stunde des Rachmittags fand Sch iaisächlich eine größere Menge vor dem Gefängnis ein und verlangte durch eine Abordnung die Freilass des auf ten drei Untersuchungsgefangenen. Sowohl seitens des auch dem Blate erschienenen Belizierrässenten als auch seitens dem Facialismmer aufgesucht hatte, wurde dem Abgesanden er Erstelle. das die Untersuchungsgesangenen auf Grund eines richterlichen Haftbeselle in Laft seinen und das nur das Reichsgericht in Leitzig über Treilasung versügen könne. Dem Bunsche auf Freilassung benate deshalb unter Hinweis dars auf, das ein Eingriff in ein gerächtliches Berfahren nicht möglich sei, nicht ernählten Sprecher eröffnet, werauf die Alenge sich in der Kickenna gegen die Ztadt zurückbewegte. Der Ederreichsanwalf in Leidzig war von dem Bunsche der Erschienenen bereits in den ersten Rachmittagskunden durch den Oberstaatsanwalt dem Oterlandesgericht in München mit der Anfrage in Kenntnis geseht, ob der Gastbeschen würde. Gegen Abend traf die zustimmende Erstätung des Obersteils an walte ein, worauf die der Indostierten so fort auf freten Fuß geseht wurden. In den Abendstunden zogen einige hundert Bersonen durch die der Fald in versächedenen Gasthäusern. Stade der Tanbastierten Gasthäusen der inneren Stadt, gerstreuten sich aber dab in verschiedenen Gasthäusern.

### Große Demonftration in Stuttgart. Y

Br. Stutigart, 4. Nov. (Eig. Drochsbericht. 36.) Dier fand beute vormittag eine größe Demonstration der unadhängigen Sozialdemofraten statt. Ein Jug von vielen Taufen-den von Arbeitern und Arbeiterinnen, die spre Arbeit in den Deimser-Werlen und Eiseiten und Entschießein und Eanstatt mit roten Aufen ein und Plafaien und Cannstatt mit roten Aufen ein und Plafaien und Cannstatt mit roten Aufen einest. "Es lebe die sozialdemofreiside Republist! Aieder mit dem Strieg! "Es lebe die sozialdemofreiside Republist! Auf dem Schießen fande einige andere Führer mehrere Keden, in denen das Aftionspragnunm der Unabhänglarn mitgeteilt wurde. Es wurde ein Arbeiter und Soldanen mitgeteilt wurde. Es nurde ein Arbeiteren wurde mitgeteilt. das die Wasten stüllftan das ded in gunge mitgeteilt. das die Wasternachte wurde mitgeteilt. das die Wasternachte wurde mitgeteilt, das die Vasternachte von Bertin eingetroffen seien, das die Regierung sie aber noch nicht defannigede. Der greße Zug ging donn vor das Ministernach den Minister des Junern zu sprochen wünsichten. Minister der Kantei, mußte sich aber der Gewalt das der Krösterrot den Minister des Junern zu sprochen minister das dolf dem istische Enstschieden sunder der Gewalt des Krinisterium des Annern zu zusehen, um die Entwort des Ministerium des Innern zu zusehen, um die Andront des Ministerium des Innern zu zusehen, um die Andront des Ministerium des Indexer zu zusehen sind die Undexer der Gewalt die Andronten des Ministerium des Innern zu zusehen sind der Entwort des Ministerium des Innern zu zusehen sind der der Gewalt der der Gewalt des Ministerium des Innern zu zusehen sind der der der Gewalt des Ministerium des Innern zu zusehen sind der der der Gewalt der Gewaltschaften and mitgete den Minister der Herieter der Herieter der Schrifterium des Innern zu zusehen sind der der der Gewaltschaften der Kentschaften und der Er

# Die neue deutsch-öfterreichische Regierung im Amt.

W. T.-B. Bien, & Pod. Der Prafitent des Staatsrats veröffentlicht folgende Mittiellung. Der Staatsrat dat die Bollzugsgewalt übernommen und die Staatsseffretäre in ihre veuen Funktionen einaefischt Die deutscherteiten der den ihre Birksamkeit ausschliehlich anf das Gebiet des deutschöfterreichlichen Staates erfrecken. Gtaatskanzler Dr. Enwer hat dereits ein logislatides Burean errichtet. Mit den legislatiden Godereitungen der Abgrenzungsäfte wurde eine besondere Arbeitsaruppe im Aumen ter Staatskanzlei betraut, die unter der Leitung des Staatsrats Tr. Gickt stehen wird, Der Staatsseffretär des Auhern Dr. Edler stellte sich heute dem deutschen Bolichafter Greken Webel vor und notifizierte ihm die fiche neich den der der und nicht der von den der Einatsseffretär ersuchte den Bolichafter, als Tertreter des Deutschen Reiches dei der den Bolichafter, als Tertreter des Deutschen Reiches dei der deutschiche Gleichen Begierung in Wien zu bleiden.

Die Bablen jum Solvateuent. — Rentrale Siffe für Wien. W. T.-B. Wien, 4. Rov. (Drahlbericht.) hente haben die Bablen für einen Solvateurat stattgesunden. Jede Unterabteilung wählte zwei Solvateuräte, welche die Beschwerden der Solvateur an den Staatssekreiär für das heereswesen weiterleiten werden. Die Bahlen, denen Ansprechen vorausgingen, vollzogen sich in aller Ause.

Wie die Kathausforrespondens meldet, statteten die affreditierten Gesandten der neutralen Staaten dem Bürgermeister einen Besuch ab und boten der Gemeinde Wien ihre guten Dienste zur Bersorgung der Stadt mit den unentdehrlichsten Lebensmitteln un. Der Bürgermeister nahm das Anerdieten mit Dankedworten an.

### Die Lage in Wien.

W. T.-B. Bien, 4. Nov. (Drahtbericht. Meldung des f. und f. Korrespondenz-Bureaus.) Der heutige Tag ist rubig verlausen. Die Straßen boten ein lebhastes friedliches Sonntagsbild. In den Straßen sah man viele Truvvs friegsgefangener Russen und Ataliener, die ihre Lager verlassen batten und sich auf der Beimreise besinden. Die Boltzeibebörde ist im Einvernehmen mit dem Stadtrat demisht. Bien von den Kriegsgefangenen zu säubern. Die Kriegsgefangenen erbalten bier Unterkunft und Bervklegung und werden dann unverzüglich nach der Grenze gebracht. Die Russen dann unverzüglich nach der Grenze gebracht. Die Kussen, die Italiener an die Grenze des sücksabrischen Staates, die Italiener an die Grenze des sückslawischen Staates, von wo sie ihre Seimat erreichen können

### Raiser Rarl lehnt den Bollzug der Waffenstillstandsbedingungen ab.

Br. Berlin, 4. Nov. (Gig. Trabibericht. 36.) Mus umerrichteten Wiener Kreisen ersährt das "Berl. Tagebl.": Kanser Karl sand die Wassenstellungungen, insbesondere so weil sie sich auf das beutscheiterler Gebiet beziehen. So drücken die sich auf das beutscheiterler Gebiet beziehen. So drücken den die und best den die der sinnen Rannen nicht daruntersehen wollte. Er teilte daber den Generalen und Mitgliedern der Regierung mit, dog er sonad die den eber sie militärische Gewallnich mehr aus üben werde. Du General Köepes, dent els dem Höchilammandierenden in erster Linte die Ausgade der Unterzeichnung zusiel, mit seiner Gerezägunppe sich nach Ungarn zurückgezogen, übernimmt es der Ebes des Generalstates d. Arz, die Wassenstillstandentrunde zu unterzeichnen.

### Ginftellung der Feindfeligfeiten.

W. T.-B. Paris, 3 Nov Savasmelbung: Der Wassenistunab beit Oserreich-Ungarn ist unterwichnet. Die Fembseligkeiten verben am Montag, den 4. November, 3 Uhr nachmittags, eingestellt. Die Wessenistlinandebebingungen sollen am Dienstag veröffentlicht treiben.

### Gibesleiftung ber ungarifden Offigiere.

W. T.-B. Bubapest, 4. Rov. (Drahibericht.) Seute vormittig erfolgte vor dem Barlamentsgebände die Eidesleistung der Offiziere. Kriegsminister Lindner bielt eine Rede, in der er ausführte, er verlange und fordere Nanneszucht, denn nur so sonne der Grund zu dem neuen Ungarn gelegt werden. Rach der Eidesleistung hielt Rinisterpräsident Karolht eine Unsprache.

### Die Entwidelung in Ofterreichifch-Schlefien.

W. T.-B. Troppan, 4. Nov. (Drabtbericht.) Die Meldung verichiedener Blatter, bag einzelne Amter in Troppent bom tichednichen Rationalrat übernommen werden, entbehren nach Informationen an gujtanbiger Stelle jeber Grundlage. Die Entwidlung der Dinge nahm in Troppou und den anderen beutiden Städten Schleftens einen bolltommen rubigen Berlauf. Am Comstag toaf ber Prafibent ber proviforiichen Landesversammlung der Brobing Sudetenland und Berollmächtigter bes Staatsrats Deutsch-Ofterreichs ein. und Kercumadugier des Stantsenis Leuigisches einen Die Abgeordneten Freifler und Idl in Troppan übernahmen die Boxarfeiten für die Organisation der Landesbetwaltung der Provinz Sudetenland. Sie erschienen sodann wegen der Abernahme der Landesregierung für das Sudetenland bei dem Landespräsidenten, wo sich auch eine Aberdnung des tschechiichen Nationalrats eingefunden hatte. Es wurde beschloffen, am Diensing in Bolnifch-Ditron eine gemeinsame Ronfereng auch unter Jugiebung eines Bertreiers ber Bolen abguhalten und über die Beiterführung der noch gemeinsamen Angelegenheiten bis jur Liquidation zu beruten. Bezüglich der Abernahme ber Lambesregierung für die geschloffenen Siebe-Abernabnie der Landesregierung für die geschlogenen Siede-lungsgediete wurden mit der Landesregierung die nötigen Bereinbarungen getroffen. Idl verhandelte insbesondere wegen Belieferung des mährisch - schleftschen Andustriegebiets. Er erklärte, daß, so lange nicht zwischen dem deutschen Ernährungsdirektor Elders und dem tscheischschlowakischen Gesandten Tusar wegen Belieferung ber Alpenlander und Bien mit Lebensmitteln Abmodjungen getroffen worden felen und die Gestaltung bes freien Turchgungs von Lebensmitteln durch das ischechisches Eschiet nach diesen beutschen Gebieten sichergesellt sei, unter feinen Umständen auch nur das Geringste in das mährischschlesische Industriegebiet geliefert würde. Der Bertreter des tschechtichen Antionalunts erklätte sich sofort bereit, nach Brog an berichten, damit die Berbandlungen mit dem deutschen Ernahrungsdirektorium jum baldigen Abidlug gebracht wer-ben follen. Rube und Ordnung wurden niegends gestört.

### Die Lage in Brag.

W. T.B. Bien, 4. Nob. (Draftberickt.) Die Sonn und Montagsblätter melden aus Krog Brag kryf im Mid der Rubbe und der Ordnung und wie im tiefiten Frieden. Dem richeicho-flowalischen Nationalrat ift es gelungen, jeden Verluck, und deligewistlicker Art Unruhe, zu tiften, dereits im Keim zu ersischen Kaud die den tichen Virger der Sichtbe absen deute bereits, was offen anerkannt werden nung das Gefühl absoluter Sicherheit des Lebens und Sigentums. Die Ernäheung der böhnischen Hauftsahrt ift in gesonderte Babnen gelenkt. Poit, Telegraph und Sijenbahmoesen fanktromeren über Erwerten gut. Auch der Abere nach von Ersendahmseien hanftromeren über Erwerten gut. Auch der Abere nach von Ersenschung und der jangen eingetroffen, die infort nuch der Ukraine weiterbefördert werden. Sine große politische De monstration auf dem Beisen Brag gung ohne Korischenführen ber lich. Aur auf dem Rustweg kunde der Kombolische Weisen Kragen kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Kuffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Sambol der Unterwerfung der Luffitten den Kragern kets ein Dorn im Auge mar, den der Kallen

### Die Entente-Expedition gegen Gubrugland.

Br. Astterdam, 4. Nov. (Eig. Drubtbericht. 36.) Aus London wird gemelbet, des die ergeitsche Regierung nach Offmung der Vardamellen eine gegen Südrupkand gerichtete von der Kliste des Schwarzen Meeres ausgebende Expedition borbereite, um den algen erdalutionären Elementen in Aufland in ihrem Kampf gegen die Sowjet zum Sieg zu verbelfen. Die Corrationen im Nurmangebeit im Sieg zum Sieg zum Sieg zum Sieg der die Franklichen der eine Aebentung, da der Sampfiloft von Güben der erfolgen soll. Die bereitgeitellten auslischen Verbande haben der Ausgabe, sich im Rordfaufoists mit den Aruppen des Generals Alexeisen zu vereinigen und sich gegen Charfo win Marich zu sehen. Allgemein wird augenommen, das die Expedition mit Vesichleunigung durchgefährt werden kann, weil die Beseitigung

der in den Dardanellen gelegten Rinen bereits unter türklicher Witwirkung in Angriff genommen worden ist. Die im Rittelmeer stationierie englische Plotte soll sich an der Expedition beteiligen, um den Transportschiffen den Küdzug zu deden. Die im Schwarzen Weer und in den ruffischen Safen operierenben beutiden Ginheiten fonnten allerdings die Experition bergogern.

### Deutsches Reich.

### Die Aniprache des Raifers beim Empfang ber Boltsminifter.

Berlin, 4. Rob. Ronrad Saufmann ichreibt im "B. L.": Wie ber gestern veröffentlichte faiserliche Erlas an ben Reichskangler, so ist die Unsprache, die der Kaiser in Gegenwart des Kanglers bei dem Empfang der neuen Staatssekretare und Unterstaatssekretäre an diese gerichtet hat, ein wichtiger Beweis für die Gesehmäßigleit und Berfassungs-mäßigkeit der neuen Entwicklung und ein Staatsakt von öffentlichem Interesse. Der Kaiser sprach am 29. Oktober u. a. aus: In dem furchtbaren Sturm des Belikrieges ist die neue Regierung bor die Aufgabe gestellt, den Bau des Reiches im Innern und neue und breitere Grund-lagen zu sichern. Die Erschütterungen des Weltfrieges haben uns erfennen laffen, mo bie Stuben bes uns alle fcbirmenden Haufes schwach und veraltet find, wo fie der Erneuenenden Hautes ichtoag und beraliet find, mo sie der Ernelier rung bedürfen. Sie daben uns aber auch die neuen Cuellen der Kraft zur Anschauung gedracht, die in unserem Volke zum Lichte streben. Der neuen Zeit soll eine neue Ordnung ent-sprechen. Diesen Entschluß habe ich in einer Reibe von Kundgedungen bekräftigt. In umfassender Weise von kundgedungen bekräftigt. In umfassender Weise soll das deutsche Volk derusen seinen Bolke der Erde nachstehend, an innerer Tückselb ind seinen Bolke der Erde nachstehend, an innerer Tückselb ind seiner Staats gekinning keinen Bergleich scheuend. Mit Ihnen, meine Herren, die ich heute als meine Mitarbeiter begrüße, weiß ich mich eins in dem heiligen Willen, das Deutsche Reich aus der Rot dieser Zeit zu einer ruhigen und friedlichen Entwicklung

### Die Parteien und bie Lage.

Br. Berlin, 4. Rob. (Gig. Drahtbericht 36.) Im Reichetag werden heute mehrere Fraktionen Situngen abhalten. Die nationalliberale Bartei tritt heute bormittag zu einer Besprechung zusammen; die Sozialbemokraten haben auf mergen eine Fraktionssitzung anberaumt, in der wichtige Beschluffe gefant werben burften.

### Graf von Schwerin-Löwig t.

W. T.-B. Berlin, 4. Rov. (Drahtbericht.) Der Präsident bes Abgeordnetenhauses, Graf v. Schwerin-Löwit, ist heute nachmittag 4 Uhr in seiner Amtswohnung in Berlin feinen Leiben erlegen.

(Graf Schwerin-Löwit war am 19. Rai 1847 zu Schwerinsburg (Kreis Anklam) geboren. Er dienze pon 1865 bis 1881 im Küraffier-Regiment v. Sepolin in Halberstadt, machte die Feldzüge von 1866 und 1870/71 mit und nahm 1681 als Rittmeister und Eskadronschef den Abschied, um die Bewirtschaftung des Familiengutes Löwit zu übernehmen. In der Landwirtschaft spielte er befanntlich eine hervorragende Er mar Brafibent bes beutiden Landwirtichafterate. des preußischen Landesöfonomiefollegiums und der Land-wirtichaftstammer für Pommeen. Dem abgeordnetenhaus gehörte er feit Marg 1897, bem Reichstag feit 1893 an.)

Seer und Flotte.

Deer und Plotte.

Heddiebel-Centnanis. Das Kriegsministerium gibt zu den Borschriften zur Ernennung der Feldwebel-Leutnanis solgende Er-läuterung 1 Als attibe Diensteit, die innerhalb der Mindestdiensteit von 12 Jahren — attibe Diensteit, Jeit im Beurlaustenderbältnis und einsach derechnete Kriegedienstzeit — von den Untersfüsieren des Beurlaustenstandes und des gedienten Innersositäteren des Beurlaustensteit und des gedienten Innersositäteren des ihrendiesteren dies inderechnischen Geschieden des ihrendiesteren des ihrendiesteren dies der der inderechnischen Beitenstein vor der insörend des Krieges zum Unterzesigiere deiedenen werden ind.

Hierresigiere des Krieges zum Unterzesigiere beschert werden sind.

Hierresigiere des Arieges zum Unterzesigiere beschert werden sind. einer Mintefitienfigett richt ale Bebingung vorgeschrieben. Gie muffen lebiglich bas tienfipflichtige Alter überschritten, b. b. bas Lebensiahr bollenter baben.

Militar-Bersonalien. Der landfurmpflichtige, mit einer Ariege-ftelle auf Witerruf beliebene Arg Dr. Fischer, Brieg (Biesbaben), ift für bie weitere Dauer bes Krieges zum Kriege-Affiftenzarzt auf

(25. Fortfehung.)

Rachbrud berboten.

# Donata Ohlenhusen.

Die Sonne stand in Scheitelbobe und warf ein paar aitternde Lichtslede durch die Pinienzweige auf Donatas weißes Kleid . Donata blinzelte hmaus in das Lichtmeer, und plötlich war es ihr, als fei der graue Gaulenftumpf ein gigantisches Haupt, welches gu ihr herüberschane. Sie erfannte gang beutlich tiefliegende Augen, von ichweren Brauen liberdroht.

Sie atmete schwer - aber die Abern waren wie mit Blei ausgegoffen, fie vermochte iich nicht zu rühren. Nur ein Grauen beherrichte fie, wie tie es nie gekannt. Die unheimliche Geschichte von dem griechischen Steuermann, dem von einer einsamen Insel der Klageruf entgegentönt: "Der große Ban ist tot", kam ihr in den Sinn. Blöblich war ihr, als habe auch das Summen der Insekten aufgehört und als laste ein ungeheures Schweigen auf der Natur, wie fie es nie erlebt, und dies Schweigen war erfüllt von einem Ruf, der teinen Laut hat: "Der große Ban ift tot."

Als Geerdt eine Biertelstunde später die goldene Wiese betrat, sand er Donata mit Augen, in denen starves Entjehen lag, an den Pinienstamm gelehnt — unfähig, zu sprechen, noch sich zu bewegen. Es dauerte lange dis sie is weit zu sich kam, um langsam und mit vielen Unterbrechungen ben Seimweg antreten zu konnen. Bon da an ging Geerdt wieder allein,

Donata gewöhnte ich baran, tagsüber zu ichlafen, um abends für Geerdt frisch zu sein. Aber es geschah in der letten Zeit häufiger, doh er nur zerstreut auf ihr Geplander hörte und sich gleich nach dem Essen an den Schreibtisch setzte. Er merkte es kaum, wenn Donata zu Bett ging, und am anderen Morgen fand fie drei Kerzen des wackeligen Armleuchters auf seinem Schreibtisch beruntergebraunt. Aber er sprach nicht über feine Arbeit.

### Wiesbadener Nachrichten.

— Lutherfeier. Den Geburtstag Martin Luthers, der diedenel auf einen Sommtag fällt, will der Zweigverein des Svangelösden Bundes deslier durch eine größere Veransialtung seiern Diese Ausderfeier soll in der Ringfirche am 10. Rovember, abends 8 Uhr, stattsinden. Hür den Hauptvortrag ist ein bedeutender Redner gewonnen: der dekannte Respor Riemoller aus Elderfeld. Er sieht bier noch in bestanden Andensen bon der Juvelseier des Evangelischen Bundes im Johne 1913. Für die musikalische Umrahnung des Festwor-teags haben erhe Künitler zugesogt.

— Glodenbeschlagnahnungen erfolgten in den evangeli-ichen Kirchen des Konfisorialbezirls Wiesbaden.

ichen Kirchen des Konfilioriallbezirts Wiesbabent fo weit einschlägige Feisftellungen vonliegen: Im Delanat Biederlopf 22; Crowberg 35; Diez 21; Iditein 28; Langen-schnesdach 15; Marienberg 21; Rosiatten 23; Minstel 20; Ulfingen überall alle die auf eine; Wiesbaden-Band 22; Wies-baden-Stedt: Martifirchengemeinde keine; Vergliche 3, alle bis auf die kleinfie; Mingkirche 2. Die evangelische Gefomt-gemeinde Wiesbaden dat von ühren vier Kirchen inögelam: 16 555 Silogramm Gloderguth abgegeben, die fatholbide Ge-meinde ben ihren drei Rirden 5662 Kilogramm.

- Berbrauch von Gas und Eleftrigität. Die Bekannt-medgung bes Bundesrots vom 31. Oftober 1918, betreffend Erganzung der Berordmung über Gektrizität und Gas, fowie Doutpf, Drudfuft, Deife und Leitungswasser vom 21. Juni 22mily, Letistieri, Heize ind Letistischen Gulfigleit der im Sommer 1917 von dem dameligen Acidstommisser für Gas und Eletististist bezw. seinen Vertrauensmännern erlassenen Verfaristen über die Einschen über auch ele Gas der verdauf der auf ung des Gasberben, werd durch Urreit eines Verschießung ist nonvendig geworden, werd durch Urreit eines Verschist die rechtliche Gültigfeit jener Anordnung aus formellen Gründen verneint worden ift. Aufrechterhaltung der Berordnung ist jedoch bei der beutigen schwierigen Koblenlage ein unabweisdares Bedürfnis, so jakwer im eingelnen auch die Beschränkung den der Bedülferung empfunden werden muß; die neue Besauntmachung des Bumbedrats ändert an der brijäcklichen Lage nichts, bedeute indbesondere teine neuen Erschwerungen, sondern bestätigt lebiglich ben boftebenden Zuftand.

- Gasmangel infolge Raphthalinverftopfung. Die Ditte vorigen Ronats an die Würgerichaft ergangene öffentliche Rabnung, die Gasleitungen vor der Einwirkung der Kälte zu idniten, um Ausicheibungen von Naubthalin aus bem Gas zu verhitten, scheint wenig gefruchtet zu haben. Denn nach den ersten kalten Rächen sind vei der Gasberlsverwaltung so viel Alagen über Berstopfung der Gasleitungen eingegangen, daß sie sich außerstande sieht, mit den wenigen ihr nach zur Ber-tügung stehenden Arbeitern alsbald Absilfe schoffen zu können. Da es noch tagelang dauern fann, bis die Berftopfungen alle wieder beboden find und jedes Drängen auf Beseitigung der Mistände noch Lage der Kerhällnisse weedlos ist, müssen sich die Gasabnehmer in Gedald fossen, dis sie an die Reihe kommen. Sie nisgen sich die Borfolle zur Warnung dienen lassen im Einbernehmen mit dem Sausbesiber bafürSorge tragen, daß Bieberholungsfälle bermieben werden

Die Gilbermungen wieber im Berfebr. Wie von mag. gebender Stelle midgeteilt wird, hat sich das Neichsbankbirek-torium ensichlossen, die in der Kriegdzeit mehr und mehr aus dem Berkehr gezogenen Sildermünzen jeht wieder aus duge ben. Da es sich insgesamt um einen Betrag von über 100 Killionen Rark handelt, hofft man, auch durch diese Masnahme der gogenwärtigen Zahangsmittelknapheit virkfam entgegentreten zu können. (Wenn jud ihrer die da miterer rift wieder democktigen. Echrift.) So gelangen in erter Linie Warklinde zur Ausgabe, aber auch Silbermüngen den b. 3 und 1/4. Rark werden von den Reichsbankanftakten wieder ausgegeben. Rur Zweimarklinde kommen richt mehr in den Berkehr, da sie aufger Kurk gesehr worden sind. Im übrigen wird nochmals auf das bestimmteste versichert, das die Zahamanistelknappelet n. u.r. n. ch. a. a.n. kurk Reich dauern lungsmittellnappheit nur noch gang furge Leit bauern

— Berfehr mit Ahalfasien und Soba. Bei der bisherigen Regehung des Bersches mit Ahalfasien, Soba und Bottasche war mur der Absah und der Selbswerbrauch des Erzeugers an bie Genehmigung der Zentrolftelle für Ahalfalien und Soda geknüpft, während der sonftige Verdrauch freigestellt war. Hier-aus ergoden sich Unguträglichkeiten. Auf Geund einer Ermäch-tigung des Bundesnats ist daher jest durch Verordnung des Reichskanzlers jeder Verdrauch von Ahalkalien, Soda und Bottosche von der Genehmigung der Zentrolftelle für von ber Genehmigung ber Jentrolftelle für Avalfolien und Soda abhängig gemacht worden. Die Zentralstelle wird für den Kleinverbraud Ausnahmen zulassen. Die Reurspelung tritt fosort in Kraft.

Er braucht mich nicht", dachte Donata; aber fie

lächelte. Eine fraftige Tramontana batte die Luft gereinigt,

es waren nachts einige Wale Regengüsse gefallen, und die Sibe war erträglich geworden. In den Bignen ichwollen die Trauben, im Garten fingen Malven und Dahlien an zu blüben. Die Campagna lag durr. ver-trodnet und ode, wer irgend konnte, war hinaufgeflüchtet

ins Gebirge, schon vor Wochen, As der Scirocco wehte. Donata hatte Farben und Binsel hervorgesucht und ein halbbergessens Tasent wieder ausgeübt. Die schönen schwarzgrünen Steineichen, der Faun im Brunnenbecken, der Inpressentich der Billa Falconieri, ein buntes Bauernwägelchen mit blumenbemalten Leinendach und dem betroddelten Maultier davor, das die Bügelftraße berabfahrt - das war ja alles bingefest wie ein Bild, und Donatas Stiggenbuch füllte fich. Sie freute fich, wie der Aufenthalt in dem malerischen Lande ihr Auge geschult und wie leicht allmählich die Sand gehorchte, wenn es fich barum handelte, eine Stimmung auf das Papier gu übertragen.

Geerdt kostete zu dieier Leit alle Wonnen und Schmerzen des Schöpfers durch. Er arbeitete mübiam und fchwer, und erft aus qualvoll angespannten Brübein rangen fich feine Gedanken jum Licht, auch dann noch nicht in durchsichtiger Klarbeit, sondern dunkel und schwer

Der Reichtum feines Geiftes lag fest verftaut gwischen ichweren Schlöffern und Riegeln; nur mit Aufbietung all feiner Kräfte gelang es ihm, fie gurudguichtebea und bie aufgespeicherten Schabe gutage gu fordern. Es gab eine leichte Hand, doc deren Berührung Schloß und Riegel sprangen, als wären es Blumenketten — aber er fühlte, daß er diesmal allein fertig werden müsse. "Ich weiß", schrieß er an Sersdorf, "daß das, was ich ieht schaffe, nur für mich allein Wert hat. Es ent-

hält mein Maubensbekenatnis, gleichsam meines Lebens Welodie. Nicht anders als eine Stufe, auf der sich aufwärts schreiten läßt. Ob und wie hoch — das bleibt

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermandtes.

Dorberichte über Aunst, Borträge und Verwandtes.

\* Auchaus. Das Programm für den Monat Rovember ikt sertiggestellt und beingt an besonderen Verontaltungen: Am 10. die Oauptprede und am 11. die erhe Aussichungen: Am 18. die Oauptprede und am 11. die erhe Aussichungen: Am 18. die Saigeradend, am 18 das 3. Hollussonzert, am W. das 4. Kollussonzert, am 28. ein Edvard-Griep-Abend und am 20. das 5. Kuffunstonzert, willisärsonzerte sind auf Aussichungen und V. die und 27. je um 1 und 8 Uhr, selzgescht Auserdem sind im Avoember noch mehrere Rammer und Einfonklonzerte vorzesehen, sur holche die Tage jedech voch nicht sessichen. Die Ronzerte in der Kochbrunnen-Trinthalle sinden vertwal wöchenlich, und zioar Mittwoch und Towantsge um 11. Countage um 11½ Uhr statt. — Ein Rammer-konart im Abanaement ist sur morgen Freitagabend 8 Uhr im größen Saale vergeleben. großen Saale vergeliben.

Uns dem Bereinsleben.

\* Box der Abreilung Weschalen der "Deutschen Solenialgesellscheit der Beleinig Weschalen der "Deutscheitag, abenda 8 Uhr. pfinftlich, im Festsalle der deberen Mädien Warstag, abenda 8 Uhr. pfinftlich, im Festsalle der deberen Mädienschule am Marst Oberk z. D. Epsinter einen Bortrag über: "Weitinden und die Vereinigten Etaaten den Ardamerita", den zahlreibe Lichtbilder aus den schiegen Propenlandischiten erganzen werden.

"Naufmäunricher Berein". Die Borträge, welche bisher im Feitsal der Aurweiselischaft abgehalten wurden, sinden bis auf weiteres im großen Soale der "Martdurg", Schwalbacher Etraße 51, statt und beginnen um 8 Uhr abenda.

## Aus Proving und Nachbarschaft.

Aus Provinz und Nachbarichaft.

ht. Frankfum a. M., 4. Nov. Um einem unansbleiblichen Konflift mit der Stadtverordneten-Versammlung aus dem Wege zu gehen, beiseließ der Mooilitat, den fädtischen Arbeitern die niederholt demikligie einmalige Teuerungdzulage in Höbe der den stätischen Seamten gezehlten Sche zu gewähren. Die dereits gezehlten euwaligen Teuerungdzulagen sollen angerechnet werden. Dawit dat der Mooilitat den Beichlissen der Stadtvererbeten. Die er diese abgelehnt dat, nachgegeben.

ht. Aristel. 4. Nov. Das Gezädants der Höchter Harbwerte, das täglich zur Bretalpade noch dier fommt, wurde Donnerstugabend von der Holtei dabet überrasset, als es mit 4 Veninern Neigen von der Kothie des und 4 Veninern des Gedöst des Landwirts Georg Weisenberger gerlassen wollte. Der Krosstwogensührer verweigerte jede Auskunft über die Bezimmung der Schleichweren, die den der Bolizei beschlangnahmt wurden.

ht. Kutensahl, 3 Kov. Die Regierung ordnie zur Bestämfung des iberfand nehmenden Phildschadens in der Battenderger Gegend den Alsselberger des Kutschles den Kusselberger der Kusselber

und Geschiecht an.

### Sport.

Buhball. Spielbereinigung Biesbaben unterlag in Kreunach im Spiel um die Bittelibeingan-Reisterschaft 3:0, Pause 0:0.
Die 1 h-Raunschaft der Spielbereinigung spielte gegen den Darmftätter Spertstud unentschieden 2:2, Bause 2:0 für Wesbaden. —
Eportberein Wierbaden 1 spielte am Sonntag in Frankfurt a. M.
gegen den bertigen Fußballsportberein 1 und unterlag 6:1 (3:1).
In der zweiten Sälfte spielte Wierbaden mit nur 10 Zeuten.

### Gerichtsfaal.

Gerichtsstatt.

FC. 600 jäumige Eierablieferer. Annähernd 600 Strafbefsble sind gegen säumige Eierablieferer im hiesigen Landgerichtsbezurt ergangen. Erwa 100 Eiersünder haben Linspund echoben, so auch mehrere Landmirte aus Rentws und Ekvölle. Sie wurden sämlich dem Schöffengericht Etwille freigesprochen. Gegen die Kreisprechung batte aber der Kunisanwalt Berufung eingelegt. In der Etraffanmerstitung nurde schopfiellt, daß die Landwurte in der Zenfammerstitung nurde schopfiellt, daß die Landwurte in der Zett vom L. Juni die 15. August übe rorgeschrießenes Eierdeputat für das ganze Jahr edzuliefern haben. In dieser angegebenen Zett nur es ihmen und mirt es ihnen, wie auch aus dem Sachverstandigenurteil des Lauptlebrers Wistgen in Kordenstadt dervorging, nicht möglich sein, dieser ihrer Philat nachzussommen, da die Zett dem Juni dis August eine zu linze und dabet die schieckest gewählte für Cierabstieserung ist, zumal da die Hühner in ihrer Legestätigset von Etrafe und Kosten srei.

— Dieskähle. Kicht der Schühmacher E. L. in Dohheim, sondern der Gelegenkeitsarkeiter Eg. L. in Dohheim hatte ein Phierdeposicher im Werte von 360 R. gestoblen und es dann an dem Schuhmacher derikanter keiter das L. in Dohheim hatte ein Schuhmacher deiterderfaust Veide erhielten dan der Straffammer je einen Renat Eesapais.

FC. Gesangenensliede. Eroß Gerau, 31. Oft. Weil sie den frauzosischen Ariesbegefamgenen daden übster tässen gedruft arbeiterinnen Linz Diesel und Elisabeth Reiser aus Rannbeim vom hiesigen Echössenericht zu je zuhn Tagen Gesängnis verurteilt.

### Neues aus aller Welt.

Die Grippe in China. W. T.-B. Schanghat, 4. Rov. (Trabtbericht.) Reuter melbet: Die in China berrichende Grippe richtet namentlich im Jangisetal große Verheerungen an. Ganze Familien sind ausgestorben. Besonders in den Provinzen Supe, Anhai und Schenein verläuft die Kransheit tödlich.

freilich ein großes Fragezeichen. Ich bin ja abgewichen bon dem schönen Schienenstrang, daran die Stationen fo ficher liegen, daß man fie im Fahrplan nachlefen fann, eine jede durch einen neuen Stern bezeichnet. Und man weiß genau, an der Hauptstation kommft bu gu ber und der Stunde an, es fei benn, bu entgleistest vorher. Immerhin waren auch dann noch ein paar Sterne sicher gewesen, und am Ende gar hatte Glang und Ehre gelegen. Das ist treilich vorbei, denn der Weg, den ich nun gebe, fichtt wohl in die Sobe, aber verschleiert in Wolfen liegt der Gipfel, und keiner weiß, was kort oben seiner wartet."
Es kamen Tage, wo er sich milde gedacht und wo er

nach Entsvannung der aufgespeicherten Energien suchte, da griff er gum Rontrait.

Er nahm wieder feine Beinde bei Maffimo auf und fam eines Tages folg unt einem felbfigefamiebeten Eimer beim, von jener iconen antiten Form, wie ibn im Albanergebirge bie Frauen jum Baffertragen be-

"So, nun ware ja fürs erfte feine Angft um die Bukunft", sagte er mit seinen auten liebenswürdigen Lachen, "mein Gesellenitud babe ich gemacht."

Donata fand allerlei baran ansgufeben, ftellte ben Rrug aber doch auf einen Pfeiler der Baluftrade und füllte ihn mit Dahlien, Die mis dem frijchgehammerten Rupfer in leuchtendem Weiß berauswucken. In plöt-lichem Impuls hob sie ihn an feinen beiden ichlanken Benkeln boch auf den Kopf und sah nun in ihrem din-nen, weitfaltigen Kleid wie eine antik: Gefäßträgerin

"Bleib eine Beile fo fteben", rief Geerdt, aber Donata fühlte, feine Gedanken waren nicht bei ihr, trobbem feine Augen fie formlich verschlangen.

Sinnipruch.

Rur wer fich felbfe berlor, ift ein Bermaifter! Ber feinen Fruhling bat, bem blubt er nicht.

### Mandeisteil.

Berliner Börse.

S Berlin, 4. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Der Verkehr an der heutigen Börse war, wenn es auch zeitweilig hier und da zu letchaften Umsätzen kam, im allgemeinen still. Gleich bei Beginn des Verlichts machte sich im Zusammenhong mit den nächsten politischen Ereignissen eine rückläufige Kursbewegung bemerkbar, die im weiteren Verhaufe Fortschritte machte Auf inst allen Marktgebieten kam umfangreiches Angebot heraus, das nicht immer Aufnahme Innd. Am Moetsamarkt hatte namentlich Bismarckhütte einen grüßeren Abschluß zu verzeiehnen. Auch Bochumer, Kattowitzer, Deutsch-Luxemburger, Lothringer Hütte und andere mehr stellten sich prozentweise niedriger. Elektrizitötswerte, mit Ausnahme von Schuckert-Aktien, die etwas mehr Widerstandsfälligkeit bekundeten, folgten der Abwärtsbewegung. Dasselbe ist von Schiffahrtspapieren zu sagen, von denen besonders Hansa und Südamerikaner größere Kursverluste zu beklagen hatten, Auf dem Markte der Rüstungswerte herrschte größeres Angebot in Sheinmetall. Daimler, Orenstein u. Koppel. Von sonstigen Papieren, die stärker im Kurse rückgünge waren, seien Beutsche Kullaktien genannt. Am Rentenmarkt herrschle ebenfalls schwächere Stimmung. Erheblicher gaben leilweise österreichisch - ungarische Reuten licher gaben teilweise österreichisch - ungarische Renten

Industrie und Handel.

W. T.-B. Mit Groß-Rußland roch kein freier Handel, Berlin, 4 Nov. In det St. Petersburger, den russischen amtlichen Kreisen nabestebenden Presse war anfangs Oktober zu lesen, der Warenverkehr zwischen Deutschlund und Sowiet-Rußland stehe unmittelbar vor seiner Eröff-nung. Augeblich seien schon große Mengen von Waren

zur Ausfuhr bereitgestellt worden. Diese Angaben stehen aber — wie wir den Mitteilungen des Deutsch-Russischen Vereins, E. V. (Berlin SW. 11), entnehmen — im Widerspruch mit den Tatsachen und könnten zu Maßnahmen, die runächst meistens erfolgtes sein nitäten, fibren. Daher wird auf Grund eines von Staatssekretär des Reichswirtschaftsamtes unterm 22. Oktober erteilten Bescheides darauf aufmerksam gemacht, daß sich zurzeit die Gestallung des Handels mit Groß-Rußland noch nicht überschen läßt. Die Erlasse der russischen Sowiei-Republik über die Nationalisierung des Handels schließen eine private Handelstätigkeit einstwellen aus.

w. Deutsch-nerwegisches Wirtschaftsahkemmen. Ham-

w. Deutsch-norwegisches Wirtschaftsabkommen. Ham-burg, 4. Nov. Die Verhandlungen mit Norwegen sind, wie die "Schiffshrt-Zeitung" meldet, jetzt zum Abschlus gekommen. Dabei handeit es sich sowohl um ein Geleit-schein-Abkommen als auch um ein besonderes allgemeines Wirtschaftsabkommen. Der deutsch-norwegische Waren-austausch wird gegenüber dem des Vorjahres bedeutende Erweiterung erfahren Norwegen liefert 50 000 Tonnen Fische sowie Salpeter und Calcium-Nitrat.

Marktberlohte.

W. T.-B. Berlin, 4. Nov. (Drahtbericht.) Die Kartoffelernte hat unter dem Einfluß der letzten schönen Tage weitere gute Fortschritte gemacht und dürfte wohl bald beendigt sein. Pie Ertragsschätzungen lauten aus den einzelnen Gegenden sehr verschieden, so daß ein Gesamtbild vorläufig noch nicht möglich ist. Inzwischen nimmt der Handel mit Santkartoffele einen recht lebhaften Fortgang. Die Lieferunger dürfen meist erst zum Frühiahr erfolgen. Das teilweise recht große Geschäft in Kohlrüben ist durch die nunmehr erfolgte öffentliche Bewirtschaftung dieses Artikels zu einem Ende gekommen und hängt lediglich von einer Freigabe der Ware ab. In land-

wirtschaftlichen Sämereien hat sich nichts geändert. Sera-della bleibt schwach. In Klee- und Grassanten ist das Geschäft still Dio Zufvhren von Heu, Stroh und Häcksel an die Kommunen sind verhältnismäßig gering. Von Er-satzmitteln hat Heidekraut regelmäßiges Geschäft.

Reflamen.

Bei Grippe haben fich ebenfo wie bei Ratarthen ber Luftröhze und des Rachens Inhalationen mit Eucaloptus-Del fiets gut bewährt. Gin handlicher, durch seine eigenartige Konstruftion hierfür besonders geeigneter Apparat ift der Sang-Inhalator "Taumis" ber Bharmaton Gejellichaft in Frantfurt a. Main. Derjelbe ermöglicht wegen seines geringen Gewichts - Westentaschensormat - und billigen Anschaffungspreises (Mt. 4.50 einschließ, eines Flaschens In Eucolopins-Del) jedermann die regelmäßige Amvendung ohne Berufsstörung, namentlich auch als Borbengungsmittel. — Erbaltlich in Apothefen und Drogerien.

Die Morgen-Musgabe umfaft 8 Seiten.

Sauptidriftfeiter: A. Segerhorit

Berantwortlich für Leitartifel: A. Degerbork; für politiche Nachrichten, ben lofalen und prominitellen Teil und Gerichtsfaal; G. Coosder; für ben Unterbaltungstell: B. v. Rau enborf; für ben handelstell: M. Etgigen und Reffamen; B. Dorn unt, idmillich in Wiesbaben. Drud n. Berlag ber 2. Schellenbergichen hofbuchterei in Wiesbaben.

Sprechftunde ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.



Betr. Einwinterung der Waffer- u. Gasleitungen.

Es wird hiermit baran erinnert, bie al jahrlich empfohlenen Schupmaßnahmen gegen bas Einfrieren von Walferleitungen und gegen die Berstopfung ungeschützter Gasleitungen durch Raphtalin alsbald zu treffen.

Wiesbaben, ben 2. Rovember 1918.

Betriebeabteilnug ber flabtifchen Baffer- und Gabmerte.

### Auguste Victoria - Stift Wiesbadener Damenheim

Gingetr. Berein.

hiermit werben die Mitglieder zu einer außerorbent-lichen Mitgliederversammlung auf Freitag, den 15. Nov., nachm. 31/2 Uhr, in die Rübesheimer Beinftube im Aurhaus ergebenft eingelaben.

Lageborduung: 1. Auflösung des Wilhelmsheims. 2. Auflösung des Auguste Sictoria Bereins und Ueber-tragung des Bereinsvermögens und der Stiftung an eine andere juristische Berson (§ 10 ber Sapung).

Der Muffichterat.

# Evangelischer Bund. Lutherfeier

am Countag, ben 10. November 1918, abenbe 8 Uhr, in ber Ringfirche.

Mitwirtenbe:

Jeftrebner : herr Paftor Niemotter, aus Elberfelb, Bert Dofopernfanger Chriftiau Streib v. Agl. Doftheater, derr Solo-Bratichift Ernft Groell v. Städt. Aurorchefter u. berr Organist Rarl Chanft von ber Ringfirche.

Alle Evangelischen, inebesond re die Mitglieder bes Evangelischen Bundes, find herzlich eingeladen.

Gintritt frei!

Karten zu 1 Mf. für vorbehaltene Blähe in ben Gieichaften von August Enget, Ede Rheinfraße und Kaifer-Friedrich-Ring und Ede Albein- und Wischelmstraße, und bei Mivin Cenebald, Ede Bertramfraße u. Bismardring und abends an der Rirche. P 678

Die Rirche ift geheigt.

Der Borfigende : Pfarrer Merz.

# Muckerhöhle"

Goldgasse 21.

Heute abend:

# Kartoffelpuffer.



Defen

für jede Kohle und Holz, Rochherde, Herdschiffe Reffelofell, tomplett, Einfahleffel emailliert, Rohlenfüller u. Eimer Djenschirme, Rohlenfasten Frorath Rachf

Rirchgaffe 24. 1119

Gute schwarz-wollene

verschiedene Breiten so lange Dorrat reicht. Conrad Dulpius.

# Rein zerriffener Strumpf mehr!

Die Strümpfe werben bier am Plate bergestellt nach meiner gesehlich geschützten Methobe. D. R.-G.R. Reine Nachahmungen! Lieferzeit 3—4 Tage! 6 Paar zerriffene Ctrumpfe - 4 Baar gange. 8 Coden - 8 Baar gange.

Aud wird Rormsiwäsche dazu betwendet. Erfte und altefte Chezial. Etrumpf. Neparatur. Auftalt Schwalbacher Strafe 64, Ede Emjer Strafe.



Umgfige unter Garantie.

Lagerung ganzer Wohnungs-Einrichtungen u. einz. Stiffe. Ein- u. Abfuhr von Waggons. Speditionen jeber Art. Chwered Lastfuhrwert.

Lieferung von Cand, Ries und Gartenties.

Gpeditionsgesellichaft Wiesbaden G. m. b. h. nur Abolfftraße 1, an der Rheinftraße. Richt zu verwechseln mit anderen Firmen. 872 Telephon 872. Telegramm-Adresse "Prompt". Eigene Lagerhäuser: Abolsstraße 1 und auf dem Güterbäusloß Wiesbaden-Weit. (Geleiseanschluß.)

# Rübenschneider sowie Futterquetschen

D. Ranter, Bierftabt, Schulgaffe 1. Ferniprecher 4701

Bouillon-Erfahwürfel mit Fetigehalt, vorzügl. Qualifät, für Reichsgebiet ge-nehmigt. 1900 Std. 28 Mt. Bahnfifte 10,000 Std. 275 Mt. frei Bahnhof Hamburg, bei 100,000 Ermäßigung. M. Lebet, Fabrit hamburg 15. Berlg, Gie Gratisproben.

Bu faufen gefucht:

80 Bentner Gelbe Rüben, 50 3tr. Weiße Rüben nur große 50 3tr. feftes Beißfraut

Ropfe 50 3tr. Rotfraut 100 Stild Gellerie, 500 Stild Dide Lauch. Go wird nur auf prima Bare reflettiert.

Off. mit Preis an El. Bogel, Schügenhofftr. 3. Die Lieferung tann nach und nach erfolgen.

TANZ-UNTERRICHT.

Zu meinem Anf. Nov. beginnenden Tanzkursus sind noch Anmeld. von Damen erwünscht (Alter 17—23 J.). Zu mein. Okt.-Tanzkurs. nehme noch Anmeld, v. Dam. u. Herr. an. Einzelunt. jederz.

Frau Frieda Sauer, geb. von Pelcke Adelheidstraße 33, Part. — Fernruf 4555.

# Achtuug.

F153

Bum Einfalgen für den Binter Sellerie Bfund 60 Bf. Lauch Bid. 80 Bf. Raberes Bleichtraße 20.

# Pfd. 30 Pfg.

Städtischer Marititand 3 Bleichitraße 3. Husten - Pastillen

verziislich w.r. Schlos. brog Siebert Markfilt. 9. Brilt utine in Tuben, itbaltig, fein Erfah, b. verzügl. Qual. u. Woblger, a 3 M. Bart. Odl. Sulsback, Bärenkr.



Grösste Auswahl. Billigste Preise.

A. Letschert

10 Faulbrunnenstr. 10 Saubennette, echtes Sant, & Stud Mf Reifeur Ripfel, laditrage &.

Achtung!

Wieshad. Schnellfohlerei holt alle Reparaturen ab und bringt fie auch roicber. Lieferzeit 1-2 Tage.

> Postfarte genügt. Mauergaffe 7.

# Stellen-Ungebote

Weibliche Berfonen

# Raufmännisches Personal **Privatjetretärin**

für minbeftens halbtagin Befchäftigung, welche flott ftenographicren und qui maidinenfdreiben t. nefucht. Dif. u. 29, 947

Wegen Berheiratung unferer langt. Konforthin fuchen wir der 1. Des, ein in Buchführ., Stenogr. u., Schreibn., erf. Fräul. der dauernder Stell. Off. mit Geh.-Anior., Zeugn. u. M. 289 Zagdl.-Sweigstelle.

# Barfümeriew.

Berfäuferin, fachfunb, fofort gefucht. Ger. Off. erb. &. Bimmermann Rirdigaffe 29,

Selbständige Bertäuferin

für fofort gefucht. Bu er-fragen Tagbi, Berl. To

Bertäuferin

nicht unter 20 A. w etw. Buchführung f. gefucht. Off u. Angabe der bish, Tätiafeit unter O. 289 an die Tagbl-Iweigit. B.-N.

Lehrfräulein actudit

Bimmermann.

Lehrfräulein. gelucht.

Sanfa-Bire.

Gewerbliches Berfonal

Tücktige Rodarbeiterin fudit Some-Bon Rifolas.

Einige auf Raden und Mantel bemanberte Schneiberinnen und Buarbeiterinnen fucht Guft. Wifcher, refundit

Moribftrafte 5. Menkerit tijditige Schneiderin

für Damen, und Kinder-Garberobe für 14 Tage ins Saus gesucht. Rrau Mice Bittner,

# 3 narbeiterinnen

Rrau Sauerlanb, Rirdnaffe 44, 2. Stod Tuditiae Ruarbe terin f. gef. Rarlitrage 18, 3, Majdinennaherin

für fofort gefucht Mneifenauftr. 16, 1 1 Bug.

Budt, Arbeiterin f. Th. Grante Sietenring 12. 1. Put.

2. Arbeiterinnen für fot, ober foater in Aleinofen, Langa, 39

Dode. 21 Stige 3uarbe.lerinnen

per fofort gefudt. A. Scheibel. Gine Frifeufe, die ondulieren fann, gef. Arou Dr. Berend, Neu-dorfer Str. 4, 1. I. 1462

Friseuse

3w, 1/8-8 Edernförbestr. gefucht Offert. D. 937 an den Tanbl. Berlien Baidir, u. Bunler'n nef. Albrechtitr 40, Baicherei,

Arbeiterinnen jofort gesucht. Abeinische Tintenfabr. Ferger u. Co., Balbitraße 49.

Arantein

mird au amei Aimdern von

11 u. 8 Jahren jür nachmittona aur Beaufingta,
ber Edularbeiten achudu.

Chirien unter S. 949 on
ben Tanbi-Berlag.

Zuverl. ig. Madden au 3i, Knaben u. aur Mit-hilfe im Saushalt auf jo-fort für gans oder tags-über gefucht. Krau H. Abmus, Mheinitraße 59, 2 links,

# Besser. junges Mädchen

n tjähr, Mädch gefucht, Dasselbe muß auch eiwas dansarbeit übernehmen, Borguitellen gm. 2 u. 3 oder nach 7 Uhr abends. Krau Affestor Bestboarn.

Mabdien in Tödier-ibild, f. mittags 2–6 L. Beaufiedt, meiner linder im Alter von Stinber Porguliellen 3-4 Ubr. Fron Dr. Morit, Abein-

# Perfette Jungfer

ogfesaentin) icht. Auf Vemerberinnen ist besten langiabrigen eugnissen und Empfehl ollen ich melben. Off. inter 29, 936 an ben

Ginfache Jungfer der Dausmadden, guver-affig u. aus anitandiger Kamilie, in fl. Brivat-bausbalt zum 15. No-vember ober iväter jucht Fräulein Som. Luifen-

Saushälterin titchtieres Alleinmädchen

to aut foden fann, sur felbit, Rideuma eines ff. Hourbaits (2 Berf.) fofort nefudet, Bietogr. Atelier, Birdeauffe 11 Buverläffiges tuditiges

Mäddyen gur fefbit Rubrung e. II. Bausbalts (2 Berf.) auf 15. Rov ober fpater ge-Roy ober

Charnborftitr. 44, 1 1 Jüngere Röchin

gem. Handmäbchen in Billenhaudhalt gum Nobember gel. Rah. erfragen im Tagbl. erfage. Te Rödin

für fl. Bribatbaush, fofort gefucht Abeggirraße 6. Röchin od. einf. Stühe wegen Seirat ber jedigen gesucht in flein, Sausbalt Dr. Schneiber. Rapellenftrafte 54

Beff iunged Mähden findet freundl. Aufn. aur Stübe der Sausfreu von 8-4 einichl. Wittagesten. From Arch Sänsel. Sees robenstraße 30.

Rwei tlichtiae Hausmädchen aefudit Wrefeniusitrafte 25. T. Alleinm, in fl. Sansh, aum 1. 11, od. 15, 11, gef. Rlarentholer Str. 1, 1 L. 3n fleinen ruh Daushalt sucht alleinstehende Dame aum 15, Rob. oder fröter tüchtiges

bas felbitändig lochen f. n. alle Handarbeit berft. Roranfiell, 9—11 u. 2—4 Wieshaben, Varlinenftr. 3 Aleis, ehrl. Mädchen in II. Haushalt gesucht Moripitraße 68, 1.

ichtians auverläffiges Alleinmädchen

ef. In der Rinaf 6, Rub. fanb, Mueinmabden tl. Sousbalt gefucht, bergane 11, 3. Stod. Tüdit. Alleinmäbden od einf. Stübe au 2 Verf. gef Morgenhilfe vorband. Karfitrake 8, Bart.

Brav. Madden find, ana. Stelle fof. od. fpater. Albrechtftraße 30.

3weitmädchen für leichte Arbeit, event, nuch für 1/4 Aage gefucht Abeinstraße 32.

Orb. Mäbdien für aleich uber 15 Aobbe, acf. Kobl. Berrobenstrafte 19. Tücktiges Alleinmadchen mit auten Beugniffen für gleich ober foater in ruh. Sausbalt gefucht.

Dibm. Abelbeibftrake 97, 2 St. in fleine Familie gefucht Rheinstraße 84. 1.

Mleinmäbden für Sausarbe t gefucht Schwalbacher Str. 58, 1.

Orbentliches Mleinmädchen fofort ober fpater gefucht

Tudt Alleinmabden od. Kriegersfrau foi. gef. Gerichtsftraße 9, Bart.

Tudt. Dausmabden Hausmädchen

Botel Schmarzer Bod. Tüditines Mabdien Saus- u. Rudenarb. Reftaur. Jagerbaus, ersteiner Gtraße 68. pieriteiner Luchtiges hausmadchen ir bald, Eintritt gesucht,

Sauberes, n offer Dausarbeit obrenes Rädchen fabrenes Rabden für alfes mit auten Beug-nissen zum 15. Robember beindet. Kran Dr. Neuter, Klapstocktraße 12.

gum 15. Robember gefucht grantfurter Strafe 38 Tücktiges Mabchen fofort ober später gesucht. Roeffing, Goldgaffe 2.

hausmädden für fofort gefucht Bier

Sofort guberl. Hausmädden in arstl. Herrenhaushalt ge-jucht Taunusitrage 29, 1,

Mleinmädchen für flein, beif, Sausbalt 12 Berf.) jum 15, Noobr. Rochen nicht erjorderlich. Bor

Sainerwen 10. B. Schulentl, Mabchen : leichte Arbeit gesucht gefucht

Braves fleift, Mabden für den Haushalt gum 15. Nov. gefucht. Hommer, Ellenbogengasse 11, Lab.

ordentl. Rädmen welches fochen fann unb Danbarbeit verftebt Griffparger Strafe 5.

Gleiß, Dienftmabden gef. Rudesbeimer Str. 30, 1 L Tächt. Mäddien für Sansarbeit gefucht Newittahe 27, 1. Sauberes fleikipes Alleinmädchen

das felbständ, focken fann, für finderlosen Saushalt iofort oder a. 15. Nov. gef. Birth, Webernaffe 3, 2, Allein mädchen

das focien fann und alle Sausarbeit übern, zum 15. Rob. ober fpäter in rubigen Saushalt zu drei Damen gefuckt. Räberes Pamen gefucht. Raberes Schlichterstraße 11, 3 St., morgens bis 11 Uhr und nachmittags 3-5 Uhr.

Maddyen,

rm liebit, vom Lande, ge-Mabden gefucht, Rif. Bertramftrafe 6. Dausmäbdien,

Gefucht 15, 11, gwei er-fahrene fol. Sausmäbden, Gerbieren, Rahen, Bügeln niffe Bedingung, Ublands fit, 6, Borjt, 9—11 u. 1—3, Gefucht ein tüchtiges

hausmäddien

Zaunusftraße S1. Begen Rrantbeit iebigen ein fleiftiges des iehigen ein fleihiges ordentl. Zweitmäden ge-fucht Rerotal 69.

Mabdien für gang ob. togsüber ge-fucht Moristrafie 9, 1. Gewandt. Hausmadden gefucht Raifer-Friedrich-Ring 52, 1

Gbel, Mabden gefucht. Rrab, Rheinitragen - Bal Mfleinmabden

für fleinen Sausbalt fort ob. aum 15. Rot gefucht Labnitraße 12,

Alleinmädch.

an 2 Berf., fpat. 1. Des. gef, Gute Berbfl, Achig, Rabchen muß w. Todest, abach, Oberft, Franfenfelb. Dillerftrafte 7. 15-16iahr, Mabden fucht Gobenitrage 29,

Ordentl. Alleinmädden fof. gef. Luremburgel, 3, Barterre fints. Runges Mäbdien für Sausarbeit fof. gef. Albrechtitraße 23, 2.

Braves Madden meldies etwas fliden und naben tann, gefucht. Budibelb, Bierfindt, Gobe. Ausfichtstraße 3.

Meinmädchen mit guten Zeugniff, sucht sosort ober svöter Dir. Nowat Rheinstraße 115, 3 St

Macinmabmen od. Monatefr. au 2 Berf. gefucht Gerickestrafte 7. 1.

Wiesbadener Tagblatt.

hausmädden

Mädden

für Ruche und Sousarbeit für gleich ober ipater geucht Bierfinder Str. 23.
Mädden ober Fran
gefucht für fleinen Sous-balt zu berseben (2 Berf.).
Blatter Straße 166.

Meinmädchen veldes toden tann, für leinen beff. Saush. (amei

Abelbeibftraße 24 1. Tächt. Mabchen f. 5. 15. 11. A. Betichert, Faulbrunnenitr. 10, Lab. Gelbständines

Meinmädden für fleinen Sousbalt

Schrifelstrafe 4. Bart. Orbentf. Mäbden für Sonsorbeit gefucht. Konbit. König, Friedrich itrake 10. Tücht. Mädchen

veldes toden fann und dausarbeit übern, aum 15. Rob. gefucht Abelbeibitrafte 65. 2

Wegen Erfrentung meines Maddens jude ich für fotort ein braves, reinl. u. fleiß. Mädden für alle bäust. Arbeiten; Rochen nicht nötig, ein Aweitmäden ist vorhand Große Wäfche wird ausgegeben. Aur mit guten Reugn. versebene wollen fich melden bei fr. Laura Siller, Nerotal 50.

hausmädchen

mit guten Bengniff gun 15. Rob. gefucht. Borm bon 8—10. nachm. bor 2—4 Uhr boczanicken Bieritabter Str. 32, 1 Tudt. Alleinmabden u 2 Damen oci. Kaiser-friedrick-Ming 68, Bart., orm. bis 11, nachm. 2—4.

Ord. hausmädden gefucht. Schrant.

Abelbeibitrafte 25 Gefucht fauberes felbit-

tandiacs 2. Sausmädd.
für 15. Nob. Angenehme leichte Stelle. Rux Wadd.

nit auten Reugniffen aus derricaftsbaufern wollen ich melben

Rapellenftrafe 58. Gefucht aum balbigen Fintritt auberl, gewondt

# hausmädchen

Mainzer Str. 10. Tiicht. Saushalt fofort ge-fucht Abennitrage 6.

Ehrlich Rüchenmbd., w. gu Saufe ichlafen fann, für fofort gef. Brüggemann. Mauritingftraße 16.

Tildt. Madchen Aushilfe sof. od. 15. 11., für gans. gef. Anfr. ündl. od. idrifflich bei olhopf, Crantenitr. 24, St., bon 9—11 Uhr.

Hausmädchen aur Ausbilfe, ebent, nur vormittags gefucht Quifenftraße 25,

Lüchtiges Alleinmädchen in Einfamilienhaus, vier Kerf. fofort ob, 15, Nov. gef. Rab. Sonnenberg, Piesbadener Strake 41.

Beamtensamilie sur tagsüber auwerlässiges Mädsten aus anter Aamilie si leichte Sausarbeit, Kö Arbeitsamt, Limmer L Junges Mädsten tagenber ob, eine, Stund

Ig. Mädchen andüber gefucht Rabered

Junges Mädden tagsüber ob. Monatsfrau ant einige Stunden gef. Abelbeiditraße 66. Saubere Fran

1 Stb. bor- 11. nedm. f. Sebanblas 7, B. 118. Ehrlidie Aran Madden für born, f. Zimmer gef. Benfion Bierstadter Strafe

Mingeres Mabden Meinen berrichaft. gefucht. Kochfenntnifie er-wünfcht. R. Schierfteiner Strake 26, 1 links.

Mäbden ob. Krau nadın, 142 bis 144 llbr gef. Räh. Schwalboder Strake 8, 3 r.

Jung. Ariegerewitte, u. Ausgeben des nachm., ver 15. 11. gesucht. Off. unter S. 935 an den unter S. 93 Loobl.-Berlag.

Smal möckenti. 1 Stunde vormittags zum Zimmer-puben gesucht Gr. Burg-fraße 16, 2 r Grau ober Madden Gurlide faubere Brau

r den Bormittag mit etőfiguna fogleich gefuckt Sainermea 4 Junge Frau ob. Madden ur einige Stunden Saus-Kriegersfran ob. Mäbchen bon 9 bis 12 Uhr gegen hoben Lohn gefucht Rhein-itraße 68, 1. Etoge.

Fran für einige Stunden Bacobi, Rennade 19 Weinreft, Frau ober Maddien Imal wöchentl. 2 Stb. für Sausarbeit gef. Gerichts-troke 9, 3 r.

Stundenmädchen orm, bon 369-10 libr f. leichte Arbeit fucht Siridfelb Langonffe 27. Caub. ebrl, Stunbenfrau mal in der Woche für ormittags gefucht Roffels

Stundenfrau win Labenbuten gesucht Webergasse 29, Edlaben,

Saubere Monatsfrau

efucht bon 8—11 Uhr bei ehr bober Bezahlung. Au melben bon 2-4 Derberftraße 27. 1.

Monatêfrau autempfohl., für täglich, canse u. halbe Teac, jo-wie tücktiges

Dausmähden an alsbald, Eintritt ge-fucht, Borguit, 5-7 Uhr nachm. Alwinenstraße 22. Providence in the Control of the Con

Unabh. Monatefrau rm. 8—10 Uhr gefucht ibnitraße 25, 1. Chriche Monatstrau orm, 2–3 Stunden gum leinigen meiner Bernis-äume gelucht. Dentift mil Muller, Mauritins-

Monatofrau 1 St. merg. Monatöfrau

einige Bormittagsith, b. Soush. (2 Beri.) gef. errngartenitrake 2, 1 L. Mlleinftebenbe Dame Monatofrau Rabden, porm. 1 Kitbiller Strafe 19a, Monatefr. ob. Mabdi.

apellenitrafte 25, Gefndit Monat8mabden ob, Wrau einige Stunden ton Rothe Riebiftraße 22 tönlidi,

Monatofrau 2 St. vm. gef. Schnoebter, Wellrichtrage 7, 1. Wleift, guvert. Monatsfr. in fleinen Saushalt gef. Wielanditraße 12, 1 r.

Tücht. Woschfrau

gefucht. Auftitut Schrant, Abelheibitrage 25.

Busfrau für Büro iofort gefucht Rilolasitrake 30, Bart. Butfrau, wehtl. 1 Tag Busfran für Laben gef. Germania Drogerie, Rheinitraße 67.

Subfrau für vorm, gef. Schierfteiner Strafe 6, 2 Orbentl. Frau Trebbenpuben gei Langgaffe 18, Laben

Nah. Langgung Cente aum Kehren gefucht, Wochenlohn 8 Mf. nebit 12 Mf. Teuerungs-auloge. Troffoir-Reinig. gulage, Erottoir - Die Erb, Bismardring 1. RESULTATION NAMED AND PARTY.

Stabtfunbige Frau oder Mädchen aum Austragen von Buchern u. Beitidu, gefucht. Soffunschand-lung Deinrich Staadt. Bahnbofitraße E. Mannliche Berfonen

Herrn

sur Abhaltung d. Spreck-tunden für halbe Taae, firm in Operatio wie kednik Bedingung. Off. 1. B. 937 Taabl. Ferlag.

2, 937 Taabl. Verlag Ilidit. Herren Frijeur

Schneider auf Woche gef. E. Korth. Kirchagse 51, 2

Saneiber, wöchentlich Großitud

fofort gefucht, Bit

Leininger,

Für 8 bis 14 Tage

Chineiber ins Sant ge-fucht, ber herrentleiber in

Anabenfleiber umanbert. Roft im Saufe. Offert u. I 935 an ben Taabl. B,

Befucht anbert militärft, Maidinift, gelernter Schloffer, mit Dampf- u el. Anlege ber-traut. Beugn, Samilienb.

Chemottewert Allefen.

Grunfiabt, Mhpfals. F154

Tücht. Seizer

Brauerei-Gefellichaft Biebbben.

Zuverl. Mann

event, leicht frientbeschäd, für Beizung und Boten-gange sofort gefucht. Garl Ernft. Auwelfer, Langagne 26.

Gin Bader fofort acjudit. Abeinijde Lintenjadr. Berger u. Co., Balditrake 49.

Leute

Conlinitraße 1.

Leute werden noch als

Mächter

Padis u. Schlieftaefellich

Badis u. Schlieftgefellich. Mains. Reubrunnenftr, 15

Bortier, Sotel Ronnenhof, Suverläffiger froftiger

Fuhrmann

Rob, Brenfi Radif. Loreichring 11. Aubrmann, findifundig,

idit Gebanftraße.

Aubrmann u. Taglöhner f. Roch, Schierft, Str. 54c.

Junger fiabtfundig,

Hausdiener gefucht

Sofbudihanblung

Beinrid Stanbt.

Bahnhofficage 6,

Junger Hausdiener

Junger Hausbursche

sofort gesucht

C. Schellenberg

Goldgasse 6.

für fofort gefucht Botel Risan

Melterer Rutider 1 Bierb aum fofortia, tritt gefudt. Raberes

Ruverläffige unbeftrafte

als Lift u. für Kommiff. Gewerbliches Berjonal Schuljunge Jahnpraxis

gef. 4. Austragen b, Beit-idriften. Rheinstraße 27,

Auverläftiger Junge

Gtellen-Gelude

Beiblige Berfonen

Ranfinduntides Berlonal

handelsichülerin, gut boraebild, fusit Am-fangsitellung, Gefl, Mitt, u. B. 288 an die Tagbl.-Ameigitelle Kidmararing.

Gebildetes Fräulein

lucht fich in bellerem Bavier, ober Barfameric. Berlag erbeten,

Gewerbliches Berfonal Baff. Birfungefreis fucht

mittl, Miters, Offigiers-frau feit 1912 Bitme, am liebften gur Reprofentat, u Rubrung eines frauen. lefen Saushalts, Angeb M. 351 an ben Tanbi.

Wegen Muftefung des Daushaltes fucht einf. Erl., das mehrere Jahre den Haushalt felbstundig. oen Saussant feinfundig geführt, bei eins. Serrn ober Dame Stellung, Zu erfragen Waltmüblür, 44, 2. Stod rechts

Besteres Fräulein fucht Stellung als Stübe, auch Bflege in besterem Bause, wenn möglich amilienanichluk, 936 an den To

Bessers Mädchen

to, etwas koden kann, sucht Stellung in fleinem besteren Saush Oranien-strake 51, Oth. 1 links.
Besieres Madhell

im Koden erfabren, sucht Stelle in herricatischem dans: n. a. Ausbilfe an Klückerlitabe 25, 2.

19iäde, aebild. Mädden aus autem Sause Ause indet in bornehm Saushalt Benfion aur Unterflüsung der Sausfran. Off n. S 936 an den Tagli. Berlag.

Gilde für meine Inchter

21 Nahre alt, Stellung als Stüte in ben, Laush, Gut ober ben, Lausbaush, bevorzugt, Ciferten unt. A. 336 Taghl-Berlog. 3. Frau f, nadim Beich. Berberitrage 10, Gib. 3 : 3. f. Wr. f. nadim, Beid. Gebanftrage 11, Sth 3 r

Junge faubere Frau aut Empf. f. Monatsit. allufer Str. 9, Mtb. 2 L Wran fudit Monatoftelle badititrafie 13, 3 r. Balramitrage 31, Bbh. D.

Mannliche Berfonen

Raufmännifdes Perfenal Junger Mann

fucht Stell, als Reifenber bei einer Airma bie nur noch aute Baren liefert und aute Brovifion ftellt. Offerten unter R, 936 an ben Tanbl. Berlag.

Lagerarbeiter

hengstenberg & Wiemer Rohlenhandelsgesellschaft

m. b. D. Um Westbahnhof.

Bermietungen

Jeder Mieter ber bier Wohnung fucht o. Raufliebhaber für F706 Willen und Landhäufer berlange bie Wohnungs-Grundbefiber . Bereins, Bireftionegebaube Quifen-ftrage 19 Fip. 439, 6282.

1 Bimmer.

Ablerstr. 13 1-8.-W. bill. Albrechtfir. 30 S. R., G. Blicheestr. 7, Ath. M., 1 S.m., R. du v. B12287 Castellitz. Etb., I S., R., n. herz. A. Ablerstr. 7, L. Desh. Etr. 85, Mib., I-8.-W. iof. R. B. I. B12313 Desh. Etr. 101 I S., R. Fleonsrenstr. 8 I Stm. u., Rücke. R. Ar. 5, I. B3094 Gründiger Str. 9, Erfin. Erbacher Str. 9, Frifp. 1-Rim. Wohn, zu berm. Rab. Sth. Bart. 1620 Felbitt. 1 1 Zim. u. R. Felbitt. 9/11, 1 Z., A. 1621 Ablerftr. 57 1 Sint., R. Felbftr. 12 aveimal 1 S. u. 2 Sim., R. su verm. u. Rüche, Sth., a. b. 1599

Mblerftr. 13 1-8.-28. bill,

Relbftrafte 17 fl. Sim u. Ruche billig gu bm. 1622 Belbftraße 19 1 Sim. a. b. Branfenite. 21, S., 1 Bim. u. Ruche fofort. 1623 Be ebergitt. 9 1 Rim. 9. n. Kell. sof. ob. ip. 1625 Gneisenauftr. 12 1 Rim., K. Kib. A. 1 r. B 3006 Gneisenauftr. 14, Krift., jch. 1-R. W. K. K. K. Gneifenauftr, 16, Grifp., 1 od. 2 8. u. R. Ripide. Gustav-Abolfftr 5 1 Sim. a. R. L. Cofrein, 18 M. Selenenstraße 11 1 und 2 Sim. u. Rücke. 1653 Sellmundstr. 29, D., R. R. Diridigr. 18 1.8im. Bohn. Robannisb. Str. 9 1 8. Lebritr. 12, S. 1.8.99. fof. Martifit. 12. S. 1 8 ii Rude, R. B. 2 r. 1630 Mauergaffe 10, Frontib., 1 Rimmer u. Ruche on rub, anitand, Leute. 1597 Morinftr 15 Retfp. 1 9 u. R., Bbh. 1 St. 1681 u. R., Sog. 18, 5, 1 8. Rettelbedfir 18, 5, 1 8. u. Ruche gu bm. B3 Rettelbeditraße 20, M 1-Rim.-Wohn., 18 Mt. 90215... Rettelbedftr. 21, B., 1 8. Oranienftr. 25, B. Mi., 1 Bim. u. Ruche, Reller. anienftr. 54, D. D., 1 3 ehlftr. 17, D., 1-8-28 Richlftr, 17, D., 1-3.-13 Röberftr, 3 1-8.-23, 16 Schockftr, 5 1 8., 1 9. (Mtb.) fof au bm., 1036 Schierstein, Str. 11 1 8., 9. an eing, B., 5th, 1637 Schierft, Str., 18, 5th, 1744 Schierft. Str. 20, D., 1 3. Sebanftr. 1 8im. u. R., 16 Mt., boi. beigb. Mf. Ste'ng. 12 1 8, u. R. M. 1, Steing. 17 1 8. R. 1639
Stifftftr. 24, S., 1 Mani.
Nim. mit Kuche. 1298
Zaunwöftr. 47, S., 1 8. u.
R. od. 2 gr. 8. i. R. V. 1.
Belramftr. 7, D., 1 8. R.
Belramftr. 25 1 8im. u.
R. de m. Abich. R. 1 r.
Belramftr. 37 1 8. u. Beframfte. 37 1 8. u. R. Bebergaffe 49, S. 2, 1 8. Beffrisftr. 27 1 Dachw. Bellristtr. 27 1 Dadw. 1 Sim., R. u. St. 1640 Bellristtr. 28 1 8, u. R., Lob. D., auf aleich. 1740 Berthitr. 22 1-8.-W., Th. Porfitr, 10, 356. 3., 1.8. Bobn. fofort gu berm. Nortite, 23 1 S. 11 R. im Abichi an eins. Berf f. fof. o. ip. R. Lab. B3100 Krontip. Bohn., 1 8. u. K. fofort du vm., 1 8. u. K. auf Januar du verm. Naberes Beimer, Beftenditt. 28. B 11638

2 Bimmer.

Marftr. 14 2-8.-28., Frifb. Ablerftr. 13 2-3-23. bill. Ablerftr. 28 2 3., R. R. B. Ableritz. 37 2 R., 1. Nov. ob. iv. Rab. B. I r. 1603 Ble diftr. 27. H. D., 2 R. Blüdiervlat 2, Wf., 2 R. u. Kücke gen. Dausarb. R. Dellmundift. 2, 1 III. Blüderftr. 5. S. M., 2 8. R. R. Bismardr. 26, 11. Bulowitr. 4 brei 2-8im. Bohnungen au bm. 1617 Bulowitr. 7, G. D., 2 8. Gaftellftr. 4/5 fcb. 2011. 28. 2 Rim, u. 9.. Abichluk. auf fot. Näh.2 L. 1643 Donn. Str. 20. S. 1. 2 S. u. Subchör sum 1. Jan. su vm Käb. B. 2 F642 Dobh. Str. 122 2 Rim. u. R. f. N. Damm. B12817 Drubenstr. 8, Mtb. Dach, 2-8.-B. Pseifermann. 2-8.-33. Bfetterm. 2-8.-38. Bfetterm. 46. Gtb. 8., Emfer Str. 46. Gtb. 1. F 642 2 Sim. R. baf. 1. F 642 2 3im. R. baf. 1. F 642
Faulbrunnenstr. 5. Dachitod. 2 3im. u. Kucke auf
fof. su bm. R. B. 1544
Fetbitr. 3 iind neu berg.
2-Rim.-Bohn. u. Kücke
ku berm. Käb. B. 1645
Fetbitraße 19 2 Rimmer.
Friedrichtraße 12, Mtb. 2.
fleine Bohnung. 2 3im.,
Kücke, Keller u. Manf.
auf sofort oder später
ku bm. Mietsbr. jährl.
280 Mt. Käheres bei
E. Kalfbrevier.
Fetbitr. 8 sch. 2-8im.-B., E. Ralfbreruer.
Reibir. 8 id. 2-Rim.B.,
Stb. Zach, foi. bill. 1608
Reibir. 18, S. D., 2 8. R.
Frantenitraße 15, Dachit.,
2-Rim.B., ioi., 240 Mt.
Frantenitr. 16 id. Dackwohn., 2 8. u. R. 1549
Georg-Ananitir. 6 2-8.
B., Oib. D. Rab. Erdg. I.
Oneifengitt. 11, 8. 2 8. Gneisenaftr. 11, S., 2 8. Göbenftr. 5, Mtb., 2-3. B. R. Ripping. B11626

Dellmunbftr.15, 6. D., 28.

Birlingraben 10, 2, 2. Wohn, Rab, bei Gorr, 2.8. Oirfdar, 30 2-3.-W., fl. 8 Dirfchgr. 32 2 8., R. N. B. Codiffartenitr. 14 2 8., R. Martthr. 22, Stb. Artib.
2 R. u K an rub Mict.
2 R. u K an rub Mict.
Näh Bob. Griefel. 1658
Mauerg. 3/5 2—3 R. R.
u, R. Räh. im Laben.
Rerestr. 11 2 R. u. R. 36.
Rerestr. 25. Stb. 1, 2-8.
Bobn. auf fofort, Räh.
Luifenstraße 19. F884
Villafastraße 12. Setin. Aufenitrohe 19. F.S-4 Rifolasftraße 12. Friip., 2 Sim. u. R. Röh. Abler, Rifolasitraße 24. 1714 Cranienitraße 17. 5 D 2 Sim. u. Küde. 1661 Platter 2tr. 10 2 Wohn., ie 2 Rim. u. Küde. Sth., iof. Röh. bei Krift. 1604 Blatter Straße Rr. 28 Wohnungen b 2 8 Rab. Kaif.-Ar.-Ming 56, F642 Mauenthaler Str. 6 2 3. u. Ruche mit fl. Laben u. Hausmeisterfielle fofort au berm. Miehlstr. 11 mehrere fleine Wohnungen von 2 Sim u Süde, sowie 1 Sim, u Rücke au v Räh bet Claus, Mtb 3 F642 Claus, Mtb 8 F642 Röberitrafie 12, Sth. D., ich. 2-3.-28, auf fof. 1662 Röberftr 15 ? Rim, u. A. Möberftr, 19 2-3.-28, frei. Roberter, 10 2 Sim. R. Hömerberg 6 2 Sim. R. Nömerberg 24, Frontsp., 2 Zimmer u. Rude. 1506 Zanlauffe 32 Mi. Bohn 2 Rim. 1 Kide. 1665 Schachtftr 11 ich 2-8-38. Schachtitr. 30, Ede Stein-oaffe. 2 Rim. mit Ruche, Doch, 18 Mf. moneti. Raberes Laben. Schierfteiner Str. 22, 1, ich. 2-8.-18. auf 1. 3an. Schwalbacher Str. 6, Oth 2-8.-B. Schaefer, 166 Edwalbadier Etrake 44, Oth D. 2 8. u R iof ob. ipat. au bm. Rah b. Sausberwalt, S. 2 1668 Schwalbacher Str. 77. B. Mani. B. 2 Sim. R. Reller, Rah. Bart 1669 RI. Schwalbacher Str. 4 Bachw. 2 R. R 1670 Steinnaffe 32. S. 1, 2 8. eringare 32 S. 1, 2 R. u. Kücke an berm, 1671 Steing, 34 2 Fim., Kücke Baframfir, 12 S. D., 2 R. Baframfir, 23 2 S. u. R. Beberg, 34 2-8.-B., Dach, Michigan r. Leute, 1674 Bellristiraße 44, Laben, 2-Kim. Bohn, B13006 Weftenbftr. 39. 8., 2 8 R. u. R. R. Sausm. 1711 Rimmer u. Klidie im Dachneichoft sofort gu verm. Rab. Delaspec-itrase 6, 1, Gtage. 2 Manf. u. Rude b. fof. R. Ellenbogeng, 2. Edlab.

Schone 2.Rim., Wohn, gu bm. R. Tounusiir. 34, 2. 3 Simmer.

Kbellieibstr. 31, 8, ist eine Webnung, bestehend aus 3 Jim., ar. Balf., Kücke u. allem Zubed., Gas u. Eleftr., auf 1, 4, 19, 1598 Ablerstr., 13, 3-8, B., bill. Biemardr. 39 8 Rip. R. R. Bliiderplat 2 fcone 8-8. B. s. Nan. Rab. Bellwig, Bellmunbirr. 2, 1. B11875 Donheimer Gtr. 18, 9. 8-Rim.-Wohn. u. Bubeh. fot. od. fp. au bm. Rab. bei R Wint baf. 1679 Dotheimer Str. 124 3-8 .. 98. 98th., 1. Des. 1742 Emfer Str. 44, Bbb., ich. 3-8 mmer-Bobn. gu bm. Raberes bei Dormann. Emfer Str. 44, Gtb., ich. 3-8im.-Wohn, au berm. Franfenftr, 13, S. D., 8 8. Dellmundstr. 27 2-8-23.
Dellmundstr. 44 2-8-23.
Dellmundstr. 46, Dochw.
2 Zim. u. Kübe. 1648
Derrnmühlgasse 3 2 Zim.
u. Kücke mit Lagerr. ab Nömerberg 10 3 Zim. u. Köcke mit Lagerr. ab Nömerberg 10 3 Zim. u. Köcke mit Lagerr. ab Nömerberg 10 3 Zim. u. Köcke mit Lagerr. ab Nömerberg 10 3 Zim. u. Köcke Räb. D. 8, 1683

Taunusftrafte 44 8-3im. Bohn., Bart., fof. ob. fp. au bm Rab. 2. St. 1684 Baterfenftraße 4. 2 t., 8-Rimmer-Wohnung auf 1. 12. 18 od. später au bm. Räh. das. B12885

Wilhelmitr. 18 Gartenhans Bart.
3 Rimmer, Kücke, Baberaum, 2 arofte Reffer ver
1, Jan. an verm. feltr oceian, für Kirsamecke. Erf. b. M. beimerdinaer, Wilhelmstr. 18, 3. 1558

4 Simmer,

Gr Bureftr, 17, 3, 4 8 Gerichtelirafie 1, 1, aer. 4.3im. Bohn. mit Lub., febr gecignet für Burg. gut fofort zu verm. Rab. 4. Siod, Dehbein, 1680 Sellmundite, 41 4-Rim-Bohn fof, zu bm Rah. Sanism, Gerhorn B19008 Philippsberafte, 17/19 fch. 4-Jam-Bohn, fof, ob. fp., Rah. 2, Stock r. 1680 Philippsberaftr. 30 4-S. B. d. I. April, B. B. r. Scharnborftftr 22 ichone fonnige 4-Sim. 28. 1. 4. Scheffelftr. 8, 1. schöne 4.3. B. a. 1. April. Näh. dai 3 St., Schwant. 1690. Taunnstr. 7, 3. acaenüb. dem Socior., ichone 4-dis b.Zim. Bodn., neu heraer., mit Wietnachlas iofort zu verm. Weigt. Morfitr. 19, 2, 28, v. 4 8., 2 Mani., ichone fonn. fr. Lage. auf 1. Nov. ob. fp. R. daf. Neuhaus. B13011

5 Bimmer. Abolfsallee 6, 2, 5 g. mit gr. geb. Balton, Rüche, Bab, el. Licht u. reicht. Bubehör a. 1. 4. 1919 gu berm Ahb Erba 1691 Mbelfftraße 8, 1, 5 Sim. Bohnung, groß, guch für Buto geeign, lofort. Rab, b, Sausmitr, 1692 Dambachtal 14, B. Erbg., 5-3-W. m. Balf., Bab. Warmw.-Einr., Eas, el. Leit., balb. N. Philippi. Leit., balb. R. Dambachtal 12. Delaspecticate 2, 2, Ede Friedrichter. 11, 5-8im., Küche u. Zubehör zu vm. R. bei Burichaens, 1745 Genter Etr. 46, 1, 5-8 u. 9. bet Bürschaens. 1745 Emfer Str. 46, 1, 5 & u. Rub. f. o. ibat. Rub. A. Febr. Ring 58. F 250 Gerberftr. 2, 1, 5 ich. 8. El. Bab. r. 85. R. B. 2. Rirchanne 29, 2, 5-8im. Bohn. mit gescht. Bosson. m. all. 35., 1. April 1709 Riacenthal. Str. 2, 5-8. Bischn sof ob. ibat 1895 Ritolasftraße 13 ift bie Bart. Wohn, beiteh aus 5 Sim nebit Bubeb, au bermieten, Rab, Buro bermieten, Rab, Buro bes Sausbefiger-Bereins, Buifenitroke. Rifelaster 20, 4 St. 28.
5 S. Lub. fof. o. fp. A.
5 S. Lub. fof. o. fp. A.
Cranienstr. 19, 1, schöne
5 L. M. Ratt 1698 Taunudftr. 64, 1, 2×5-8.-Wohn, auf fof. Rab. baf. u. Luifenftr. 19. F 638

6 Simmer.

Rriedricht 40, 2 I. Gee Ricka. ich. 6-3im.B. u. reichl. Sub joi. 1609 Rickgaffe 29, 2, 6-8.B. nebit Zubeh. disher den Herrn Rahnarat Wärfer dew. a i. Arat o. Rechts-anw greign. ab 1. 119, ed. früh. 8. den. R. daf. a Khowa Zauber 1701 Rickgaffe 22, 1 ich. 6-8. Rirdaaffe 22, 1. ich 6.8... B., feither b. Canitater. Dr. Sebmann bewohnt, fafort oder fpäter zu bm. Raberes 2. Stod. 1654 Naberes 2. Stod. 1654
Langstraße 18 (Rerotal)
bereichaftl. 6.Rim.-W in
jedoner ruh. Lage. 1702
Meinstr. 78, 1. St. 6.3.
Wohn. Käberes Kheinjit 83, 8. 11—12, 1704
Schlickerstr. 6 ift d. 1. St.
6 Rim. u Rubebör, auf
jofort od. später zu dermieten. Käh. Augustajit. 19, Kernfor. 298, 1705

Edwohnung, Taunusfir, 13 Gde Geis-beraftraße, 6—7 Zimmer, Aufaug, eleftr, L. Gas Strlh., fof, ob. fv. Röh, 1 St. bei Saas, 1706

Wallufer Straße 13 Rbb 3, herricaftl, 6-3,Mobn, mit Kide, Bab,
2 Kellen 2 Maniarden,
elettr. Licht n. Dampff,
aum 1. 4. 1919 au bm.
Rah bei Frau Dohn,
Mauenthaler Str. 24. ob.
Mauritinsftr, 7. B. F647

7 Simmer.

Quifenftraße 24. 1, fcbone 7-Simmer-Bohnung mit all Subeh, für Arzt iehr geeign, sof ob. sp. sp. Rah das. Tapeteng. 1708

Barfftr. 20, B., 1. 1. April 1919 Bohn. 7 Sim. 2 Gartenaim, u 3 Frontivina, Bentralha. Gas u Gleftr. au verm. Barfftr. 22, B., aum 1. April ober früh. Bobnung. 7 Kim. awei Gartenz. 2 Kipz. Meb. Rentrasheis. Gas. Cleftr. Taunusftraße 1, 2. Cber-gesch. t. ar. Bohn. mit 2 Pail. Bab. Gas. eleftr. Licht uffm. au pm. Rint. Licht uffm. au pm. Rint. baielbit 8. Obergeich. bet Dambachtal 12, 1, 1715 Taunnsfir. 51/53, 2 St., 7. Luifenftraße 19. F 688

Wilhelmstraße 40 1. Stod, hocherrichit! 7. Zimmer . Bohn. mit reicht. Zubehör, Bab, Berfonenaufgug, Gas, Berfonenaufgun, eleftr. Lidit, Bacuum-Reinig. auf fof. ober fpät., eb. a. für erftft. Etagengeich. Rab. Abel. heibitr. 32, Anwalts. Buro. Tel. 765. F651

Sim. mit reicht. 3beh. f. ob. ip. Rt. Burgftr, 11, Ede Webergaffe. F 208

8 Bimmer u. mehr.

Abolfitrage 9, Gde Mbel beibir. ift eine Bobn. beitebenb aus 8 3im. groß Palfon, Lücke, Bab u, reichl. Ibeh. Gab u. eleftr. Licht, auf I. 4. 19 zu berm. Anzuf. 11—12 u. 45—46 Uhr. Rab. nur Bort. linis. 1716 Rirdnaffe 29, 2, fc. 9-8. 28. m. r. Bub., 1, 4, 1708 Mitelesftr. 23 neus. 8-3. 28. 1. u. 2. R. B. 1474

Laben u. Gefcafteraume. Buro Abelbeibftr, 10, B, 2 gr. belle ineinandergeb.
Sim. zum 1. 1. 19 zu
bm.. Gos. Waffer, eleftr.
Licht. Näh. 2. St. 1717
Abolfitt, 5 gr. bell. Laden
auf fofort zu vun. Näh.
b. Hausmeister daf. F652

Raden
Ming 22
mit ober ohne Bohn. n

mit ober ohne Wohn, p. für Gemulcgefchaft, fof, au berm Rah. Beiffer, Gg. Augufter. 3, 2. 1718 Bulowftr, 4 große Bert-fratte, auch f. Lagerraum geeignet, fofort. 1616

Große Burgitraße 19, Ede Mühlgaffe, 1, Stod find arofe belle Raume für Gefdatts-ober Burogwede auf al, ober fpater preiswert au vermieten, Ral. Buch-

ober höter vreiswert au vermieten. Rah. Buchbandlung Ffeil. 1719
Dobheimer Str. 83 groß.
Laverraum, a. als Kerf.
kiätte benuthar, zu vm.
Rih. Mib. Part. t. F642
Dreiweibenktr. 10 Lagerr.
eb. auch Büro s. b. Räh.
Bismardt. 18, 1. B308
Glenbogeng. 6 1 Laben.
Glenbogeng. 6 1 Laben.
Glenbogeng. 6 1 Laben.
Glenbogeng. 6 1 Berfit.
Gitb. Str. 14 Lab., Lagertaum, Werfit. B8671
Gmfer Straße 46 große
Werfficite zu vm. F642
Rausbrunnenstr. 9 gr. ich. Raufbrunnenfte. 9 gr. Gefcäftsr. m. Juh. 1720 Kriedrichstr. 46 ich Laben mit Kontor z. sof. o. id. Näh. bei Krau Saas, Kriedrichstraße 48, &. 2. Göbenftr, 9 Lagerr, 1, 1, Göbenftr, 13 eine Bert-itott sofort zu bm. Räb. baselbit 1. Stock. 1580 Derenmühlaaffe 9, Bart. fchänes oeräumiges Gefchäftslofal, \*als Laben. Birtichaft, Birro und Lager aeeign. faf. o. fp. 8. b. Näh. Annaltsburg Luifenür. 41, 2. F 652 Lotbringer Str 25 arohe belle Logerniume preism, fofort au bm. Rah bei Brahm, Abh. 1. F 646 Luifenstr, 17 Lab., eb. 28. Luisenstr. 19, 1

2 gr. Lim., Rentrasheis., cleftr. L., als Büro geeignt., sof. ob. iv. su vm.,
Räberes Barterre. F705
Marffitr. 13, 1. Laden, m.,
oder ohne Bohn. 1835
Marffitt. 22 Laden mit
Lager u. ev. Bohnung
an verm. Näberes bei
Giriesel boi. o b. Meier.
Risolassitrashe 41. 1723
Maurifiustrashe 4.

Mauritiusitraße 9 Laben m. Labeng., Lagert, fot. R. Leberhanbl. 1301 fot. A. Leberhandl. 1301
M helsberg 15 Edladen
auf iofort oder später au
berm. Käd Gebr. Sober.
itod. Albrechtitt. 7. 1508
Moriblit. 37, Ede Goethesitake. at. Edladen au b.
Räd. Kronenberger. 1724
Recostr. 27 ich. Lad. mit
Gol., auk. bill., fot. 0. sp.
Räh. Sth. 2. St. 1725

Reroftrafte 27, S., ichone große Werffiatte fot. ob foater. Nab. Oth. 2. 1726 ichone | Rettelbeditrabe 20, Cout., Rager. Bertit, oder Lager.
Dranienstraße 48 gr. belle
Werklätten, R. S. F845
Nömerberg 9/11 ich. große
Läden m. Z. u. K. u. sit
Rub. bill. Näh bol. dib
L. bei Berghof, oder bei
Steiger, Bismardring 30
Schierst. Str. 20 Laben
zu dem Näh b. Roßdach
Schierstein Str. 27, I. b Schierstein. Str. 27, 1. b K. Auer, ich h. Lagerr., a. als Werfit, au benut Taunusstr. 7, Weiat, II. bübich, Laben m. Sinter-aimmer, mit Mietnachl. für 100 Mcf. monatl, fo-

für 100 mei. inten. Wagemannftr. 14 Webergaffe 7 Laden. Bebergaffe 56 Laben mit 1 8. u. Sruche fof. ob. fu. au berm. Näh. 1 L. 1730 Befienbitt. 44 Lagert. 4. Einftell. v. Dobeln bill. Bilhelmstraße 16 sind auf sofort ober später Laben u. grober Saal, einzeln ober zusammen, au berm. Der Saal mit 180 am Fläche eignet sich jebem größeren Betrieb. Ausstellungsraum ober beral. Rah, burch Rathan Sek. 1781 Moderne Läden

mit Rebenraum. Mab Bilbner, Bismardr. 2. Gute Existenz. Laben Gr. Burgftraße 17. Laben im Bentr., auch porübergebend au berm. Rah. Briebrichitr. 39, 3, Geräumiger idion. Saben, mit od. ohne Wohn., auf 1. Dez. od. später zu vm. R. Meygerei Kolb, Gell-munditrake 48. 1686 Großer Laden

fof. v. fp. Rircha. 19, 1788 Großer Egden au permieten. Raberes Laugsaffe 7. 1784 Grober Laben auf 1. Jan.

1918 gu bermieten. Rab, gu erfragen bei Quint, Rarftifrage 14.

Großer Laden su berm. Mäheres Mhein-straße 59, 2. Stod, bei Architest Ahmus. 1735 Groß, heller Lagerraum, Eina b. b. Str., Goben-itrage 27, gu berm. Nah. Scharnhorititraße 6, 1 r. Billen und Saufer.

Ravellenstr. 95 mit Ausg. Dambachtal, Billa, 8 S. m. 86. (Sentralk., elestr. Licht, W., W.) mit schön, Gart. in berrl. B. a. W., jos. o. jv., 2800 Ms. Ausl. Karl Kucks, Rerottr. 30, 1

Etagen-Billa mit 2-3 Wohnungen fie 4 Rim, u. Riiche), ebt, a. gum Alleinbewohnen, gr. Barten mit Coftb., in b. Meinger Stre in, etagentveife ober gang gut bermieten, ebt. a. preisewert ju berfaufen, Rab.

Wohn ohne Simmerang, Drubenftr, 7 m. fl. Bobn R. Schneiber, Mtb. F206 Mamerberg 7, Sinterhaus Bohnung au berm. 1748 Schwalb Str. 71 Mani. Poknung mit Gas und Kochofen au berm. 1736

Dibblierte Wohnungen,

Gr. Buraftr. 3, 2, möbl. fonnige 8-4-Rim.-Bobn. mit Bab gu berm. Gleagnt möblierte 2-3immerwohnung

abaefdloff, mit Rliche, f. Rein mibl, Billa. mit Sentrath, ufw., a. Bane fdioner Garten. Engel.

In feiner Billa aute Laae, idöne absaeichloffene 4-R.-Bohn, mit And, Bentralbein, ufw. fein möbl., für 400 Mf. au bermieten, D Engel Abolffer. 7. Glegant mobl. Wohnung, 2-3 Rim., Bobegim., auter Dauerbrandofen u. Gefer. Licht in fl. besterer Kamilie zu berm., auf Bunich Küchenbenusung. Rheinstraße 68, 1. Etage.

Mabl. Rim., Manf. ufm.

Emfer Str. 44, 2 L. icon mobl. Rim, mit a. Ber bflegung fofort au berm Emfer Str. 44, 2 L., mbl. Frontib., el. u. aute Berpfleg., Grathstraße 3 möbl., febr aut gebeiste Limmer u-möblierte Wobbung mit Rüchenbenunung zu ber-mieten Angufeben bon bon 5-7 täglich.

Friedrichftr. 40, 3, mbl. 3

Morgen Anogabe.

Delenenftrafte 4 ein icon mobl.ertes Bimmer bill. au bermiefen. Bellmunbitr. 40, 1 r., m. 8 Dermannftr. 19,2 r., m. 8. 3afinftr. 16 2 8., 1-2 9. Rariftr. 3, 2, a. mbl. 8. Ricbricher Strafe 9, B. ichon mobi. Sim., nabe Ringfirche u. Kaierne, mit oder ohne Bension. Luifenftr. 5, 2 r., mbl. 8. Moribitr. 11, 2, m. Bohn-u. Gdlafaim. brw. a. b. Rersitraße 20, 1, a mbl. Bim., 1-2 B., Ruchenb. Reroftr 35, 1, ich. m. 8. mit Rochnelegenh, au bm. Dranienftr. 34, Sth. B., cin einf. mobl. Bimmer.

Rheinstr. 68, 2. Et. 2-3 efea. m. Sim. a. 29., mit Ruche ufw. auch einzeln, breisw. au bm. bei Riech-Rehler Abeinftr., Ede Schwalb. Strage 2, 2 gut mobil. Rimmer, eb. mit Benfion Roberftr. 20 fcb. m. Dif. f.

3mmer, oder woon-

und Schlafzimmer mit ober ohne Bervsse.
an Dauermieter abung.
Nismardring 7, 2, Ginguischen von 10—3 Uhr.
Gutmobl. Zim. auch an Dauerm, mit u. ohne Benfion Golba. 2. Gutmöbl. heigbares

3immer mit 1 ober 2 Betten, el. Licht ufw. billin au vm. Recoftraße 39, 1 St. r. Sch. fonn, mobl. Bim, an Serrn ob. Frl. bill. Rab. Rettelbeditr. 18, Wab. 8 Glegantes

Bohn- u. Gdlafzimmer mit Bentralbeig au du. Rüdesbeimer Str. 28, Sochhart Lel 2116. Gut mödl. Jimmer

an Dame au derm. de-beist, etwas Kuckenben, ebt, mit oder ohne Kenf. Schwalbacher Str. 79, 2.

Gutes heim

findet fofort alleinstebende Frau od, Fraulein, A.F. Wohnung und Gannigen. hnung und Frangigen anichlus, gegen leichte Dausgebeit u. Rochen, bei feiner Dame, Off, u. T 1933 Tanbl.-Berlag. Shin eingerichtetes

Frontspitzimmer

mit 2 Betten au veraeb., Rabe Sauptb, u. Bahnb. Rab. Tagbl.-Berl. Tr Sanb. Frau ob. Mabdien erbalt mobl. Manfarbe gegen eimas Sausarbeit. Off. u. T. 288 Tagbl. 291

Leere Bim., Manfarb, :c. Mbelbeibfir, 61 Manf. aum Moetunteritellen 3. vm. Molerkr. 15, B. 1, Sudi., ichones beisbares Sim., 15 Mf. mt., iot. Wah. nebenan Frijeurladen. Ablerfit. 37 1 2 m Baff.
u. Rub. 3, 1 r.
Mibrechtliegte 42 Manf.
Röh, bei Butbach. 1707 an Rörfterei St. Subert. Bertramfte. 20, B. Frtiv. 1 leer. Bim. au bm. Rab, bei Frau Glafer, Relbitraße 26 beiab. Mani.

Relbstraße 26 beiab. Mans. mit Gas zu berm.
Cöbenit. 9, 2, 2 große mod. Südaim. m. Rückenbenutuna. sof. seer a. b. Sellmundstr. 27 seer. Wi. dermannstr. 24, B. l. 3. mit Gas sof. ob. später.
Karstr. 29, D. 2 gr. 3., G., Kocha., sof., 1 Berf. Marftstr. 12 Zimmer zum Nöbele nitell. A. B. 2 r. Mauergasse 8 l. beisbare Mansarbe mit Gas.
Mauergasse 12, 1 r., bab. Mauergaffe 12, 1 r., bab. icone Dovoelmanfarde. Moribitt. 12, B. 8, Bees, ar. Mi. m. Cien u. Gas. Moribitrage 26 2 Zimmer

mit Baser und Gas, ohne Kide, mit Ab-ichluk zu berm. Dranienstr. 12 hab. Mani. Albrechtlit. 17, B., Kaifer.
m. B.- u. Schlafzim. i.
Stückerlit. 3, 1 l., m. 3.
Al. Burgit. 1, 2 r., ichon
möbl. Zim., ionnig., mit
Kückerben. g. Deisung.

Simmer, Kurlage, s. b.

Schunge, Schlafzim. i.
Schwalb. Str. 73, 1, L. Mf.
Rebergaffe 7, 2, 3 leere
Richerben. g. Deisung.

Sagemannitrafie 28 leeres Rimmer s Möbelunter-itellen zu verm Nöb im Taablatibaus, Schafter-balle rechts.

Weifftr. 19 beisb. Manf. Seller Raum Diff. u S. 288 TonbL.B.

Reller, Remifen, Stall, se. Dreimeibenftr. 4 Remife. Dreiweibenftr. 4 Stall Remife, ev. Bohn. 1 Ellenbogeng. 3 gr. Reller, (Böbenitr, 10 fcb. Cout. Reller foi. au bin. Rinh. Göbenitrafie 18, 1, 1590 Rifolostir, 28 Beinteller mit Bad. u Birroraum. su um Rab bei Juftiarat Guttmann, Cranien. ftrafie 15. 1789 trane 15. 1139 Scharnhoritftr. 34 Stall. Belleivfir. 41 Stall für 2 Bf. 6. Kleinvich, 1. 1. Rab. Vorfitraße 7. 1 r. Beftenbitrate 44 Reller, troden u. froitfrei, bill.

Mietgesuche

mit girfa 15 Raumen A. 1. April 1919 au mieten nefudt. Cif. mit Breis. angabe unter II. 925 on den Tanbl.-Berlag. Bernfetatige Dame fucht per 15, &

autmöbl, Limmer nit Benugung ber Nüche. Offert mit Preisang, u. B. 935 Tagsi Berlag.

Sanbhaus b. 5-Rimmer-Wohn, u. Rubeh in weiterer ob. iberer Umgebung von Biesbaben auf fofort su mieten gefudt. Cif. u. S. 949 an ben Zagbl.-Bl. An Biesb. ob. näh. Umg. fl. Saus 3. Alleinbewohn. au michen acfucht. Off. u. 5. 288 Zagbi. Berlag.

Alleiniteb. Berfon fucht ich oder inder ichone -2.3im. Bohning
Ritte Stadt. Offerien 7, 927 Zaabl. Berlag. Chelente

mit 8 erwachf. Kindern, w. bei den Filiegerangriff befroffen w., fuch pafi. 2-8-3im. Wohn, Off. an Ginger, Albrechtstaße 9.

Schubmann mit 2 Kindern, welcher bet dem Miegerangriff be-troffen wurde, fuch poli-2-8 Him. Bohn, Cif. an Ginger, Albrechtstraße 8. Rinderhofes Beamten. Chepaar fuct a. 1. April 1919 rubiae

3-Rimmer Wohnung. Off n 8 917 Tanbl. B.

Beamtenfamilie v. aus-wärts, 1 kind, sucht mög-sicht sofort freundliche 3 3im. = Wolng. mit Lubehör. Garten-benusung erwünlicht. ied. nicht Bedingung. Off. m. Breisengabe u. G. 93% an den Tagbl.-Berlag. 

3-4-Bim. Wohn, mit Bab, el. L'di, Bentralh, ebtl. Dauerbr. Cfen, Rurviertel bevorzugt, für fof. gesucht, bevorzugt, für fof. gefucht, Off. u. N. 289 Tagbi.-Bi.

Wer würde einem deut-ichen Alüchtling aus Elf. Lothr (Koritbeamt.) in d. Umgebung Wiesbabens Wohnung m. Stallung

Boft Winingen bei Den,

5:3im.:Wohn.
monlidit Bentralbeta. tefuct. Offert. mit Breid
n. 6. 937 Tanbl.-Berlag.

Mnoeftortes möbliertes

Wohn= U. Golof3.

cvent. 1 aroftes Rimmer.
mit eleftr. Licht Rübe v.
Bahnhof, fofort ober aum
15. au mieten ochucht.
Differten mit Breisenagho

Rahnhof, issort soor aum
15. au mieten gesucht.
Offerten mit Breisongabo
u. U. 354 Tagil, Merlag.
Alteres Fräulein
sucht mödl. Bim. m. Kochgelegenheit bei ruhigen
Leuten. Dif. mit Breis
u. D. 934 a. b. Zagdl.-Bl.
Gebild, ruh. Dame,
Dauerin., sucht sch. mödl.
Limmer, mögl. Hentralb.,
f. D., a. Lage, eb. Küchenb.,
Off. u. L. 936 Tagbl.-Bl.

Arbl. mobl. Rimmer dt Dauermieter, o biten mit Licht u liebsten mit Licht und Seizung, Rabe Michels-berg, Gest. Offerten u. B. 933 an den Tagbl.-Bl.

Gefdüstsfel fucht eleg. möbl. Rimmer bei tubigen Leuten als Alleinmieterin. Off. mit Breisang unter G. 936 Breisang unter G. an ben Tanbi Berlag.

Aunger Mann fucht fotoet mbl. Simmer, eb. mit Benfion, Off. u. T. 936 an ben Lagbl. Bl. Für größeren Anaben bester Gerfunft wird

gefucht. Off. u. 90, 934 an ben Taabl. Berlag. Grobe belle

Lager= und Fabrifräume mit Loftenaufgug zu miet, pefucht. Off, u. A. 353 an den Tagbl.-Berl.

Alajdenbierfeller 2-R.-Bohn., Bentrum Stadt, gefucht. Offert. B. 935 Taabl. Berlan. Kremdenbeime

Beinere Brivat-Benfion

f. Rurg. u. Dauerm Billa Baulinenftr. 1 Glen, Bimmer, Lift, Tel., Baber, Warmwalferbeig., gute unb reichl. Berpflegung. Inh.: 21. Gibers.

Ruhe-u. Pflegebedürftige finden angenehmes Seim in febr aut geheint, Billa am Kurhaus Auslunft: Telephon 558.

Schillerheim f Anaben n. Mäbchen. Bartweg 12, Sven. voll, Unterricht auch für geiftig u förperlich zurfidgebl. Kind. Befte Lehrfraft i Dans. Lieben, indiv. Ernieh G. Bervft Gef Aufenth, i, Gartenv.

Im schönsten Teile des

Rheingaus

# schlossartige

unmittelbar am Rhein gelegen, mit herr-lichen, bestens gepflegten und gut gehaltenen Park- u. Gartenanlagen, auf beliebige Dauer zu vermieten. Die Raume bedürfen der Instandsetzung, die dem Geschmack des Mieters überlassen werden soll.

Alles nahere durch die

Immobilienagentur J. Chr. Glücklich W. lelmstr. 56. Tel. 6656.

Berläufe

Brivat-Berläufe

2 träftige Pferde (Dovoelvonn) au Nohmann, Gebanftrafte 3 Eine hochtrachtige Stuh gu berfaufen Grbenheim, Frantfurter Strate 3. Schone Bertel au vert. Reichel, Ableritrafie 57.

Aunge gebedte Ziege und swei Läuferlaweine au berf. Dambmanns Gartnerei, Wellristal. 3. Dobermann-Blinbin Behmann, Bluderfir. 48.

Junge Spibhunbe (Männdien) su verfaufen. Räheres zu erfrog. Bald-ftraße 98.

Kanarienvogel ch. Gänger) vf. Bingel, lücherstraße 18, 2 t.

Papagei Blaubirn-Umas, finger-gahm, wegen Blatmangel mit großem Rafig an Bribat billig au verfauf. Senber Bleichfte 20 E. Em großes Tigerfell und ein Leopardiell

perf. Graeff, Rerotal 45. Steinmarber.Garnitur, aut erhalten, preiswert zu verfaufen. Krieg, Goethe-ftraße 21.

Bradituolle Masta-Garnitur

750 Mt., au verfaufen. Rivven. Morivitrade 7., 2 fiuts, Netzfragen und Must au bertaufen bei Rerroth, Frantfurter Strafe 6.

Graver Dam, Belgfragen u. schwarzer Regenhut zu verf Goethe, Schwasbacher Strafte 29, 8.

Pelzjade, neu Geöfie 42—44. echt Sealstin,

Bange 95 Amir., an vert. Off u. A. A. T. 920 an Rubolf Moffe, Franffurt am Diein. Auto. od. Flieger.

Pelzmantel

au bert. Ricoler. Martt-ftraße 10. Sotel Gr. Walb. Rinbermantel, Mitrachan, 10—18 N., su pl. Balber, Karliftr, 27, 8.

Damenhüte au billigen Breifen au bert. Simmermennitr. 7, Dib. 1. Stod, Martin.

Belge, Sangelampen, Bolftermöbel,

arok. Opoffum-Mantel. 1 Rehruden-Jadett, Sangelamben el ar u. fi. Bolftermobel, tabellos, ttatb. freigegeben, billig chaug 3-5 bei Ragid, Berotal 14, 2 Sabe im Auftrage einer Dame einen

Hermelin: Muff

6 Relle, Breis 500 Mart. zu vertaufen Anzuseben Mittelstraße 8. Anititut er Grünen Rabler,

Pelzmuff 50 Ml. Rrüger, Geisberg. ftrabe 14 1 St. But erh. Samthut gu bf.

Soffmann, Bleichstraße 82 Rener D.Ailahut an berf. Knausehen bon 348 bis 11 Uhr. Kaiser-Kriedrich-Ring 84, 2. Gleganter Trauerhut

mib flor preiswert ab-gug, Steinemann, Rubes-heimer Strake 28. Militar - Musruftungs-ftude au verlaufen. Lille, Beribirche 12, 2.

Ru verfaufen: el. Biebermeier.

2 ftart, vicred, Ravviida, Pab Merte Schierftein. Biebricher Straffe 33. Gehe cittes gebrauchtes

Rudier

preismert gu berkaufen. Ungufeben bei Balter S. Siegel, Friedrichitt, 7. Gleffr, Klavier zu bert. E. Bianden, Hiricharoben 19,

Rlavier

su verfaufen. B. Cauer. Bierfiabter Sobe. Baineritrafte 1

Rlavier, autes, guterb Anftrum, au verlaufen. Mova. Roffelftrafie 2.

Mova, Roffestraße 2.

1 Bianins 2 Geigen m., Bonen. I Rither au verf.
Grebej Scharnborftir. 5, 2

La Geige
mit Kaiten u. Bogen au verf. Rumm, Klovstodstraße 1.

Rither au verf.

Bither au vert. Große Kopierpresse neu, Friedensarbeit, mit ober ohne Schrent au ber-fanien bei Sakler, Lutien-traße 25. 2 St.

Solazimmereinrichung

don gefanist, Doch-marmor, Batentrahmen, mit ober obne 2t. Svienelidicant, breismert gu bert, Schwab, Loreleurina 2, 2,

> Reue ruftern Golafzimmer

la Ausführung, preis-wert au berfaufen, Gidelbbeim, Bahnhofitrake 8

Bon b. Stabt freigegeben: mehr, einf. Betten gu vf., 2 mit Gorungr., 2 mit mebt, eint. Betten zu bl.,
2 mit Sprungr., 2 mit Strobfäden, 2 eif. Bett-stellen, 1 Boschtisch, ein Itüriger Kleiberichtank, 1 Küchenichtank, Screib-bult, Lesam. Gasberd, 1 Baschmangel. Beder, Eriffitrake 18, 1.

Sweifdlaf. Bett Strunge., 3t. Matr. u. Reil (neu), Sec-gras, au bert. Schneit.r. Defor., Beilire 6, Stb. 1. Schones Rinberbett, 1 Rither au berf. Krauß, Gellmundstraße 17, 1,

2 Plüschsessel, fürf. gemust., auterh 2 Leopardenfelle,

propariert, mit ausgeft. Köpfen, au verfaufen, Be-lichtigung awischen 8 u. 5 Mauenthaler Etr. 17, 1, bei von Willer Sofa mit 2 Geffel,

bon ber Stadt freigegeben, au bert. bei Burichgens, Moberne Bitid.Rude, neu, febr billig absu-geben. Schrein. Schwars, Werderstraße 8.

berne Billich : Rücheneinrichtung billig au bertoufen bei Schreiner Bosmerbaumer Reue meb. Ruden-Gint., teuer Ruchenfdr., 2 neue teil, Rofibaarm. bf. Bart-derer, Gneisenauftr. 19. Rene Ruden-Einrichtung, maffib, febr preism. a. bf. Ott. Rauenth. Str. 14, Sof Rene Rüchen-Ginr, gu pf. Beier, Göbenstraße 28, 1.

Rinpoftublien gu bert, Bimmer, Schwalb. Str. 79 Reich gebr. Mahag. Wanb für Rimmerabteil o. Ber-ftellung e. Erfers bill. Rath, Schenfenborfitr. 6.

But erb. Bafdmangel, Bugelofen, or. Bügelplatte, Golabettit, Chrift, Connen-berg, Rambacher Str. 77, Gelicis-Dampfapparat ir Brivat zu vf. Mauch, töberitraße 40, Bart.

Svielfachen, Dampfmaich., Lierbe, Magen, Groff uim, billia, fur ber Springe, Oranienitrafte 39. Bart. Schöner Rauflaben

perf. Schnachter, Wellrig.

mittelfdimere Feberrolle Rau, Wellritftr. 16. Brand, Maribitrage 50. Sd. Rrantenfahrftubl, gebolitert, zu verf. Zu feben 9-8, Rubesbeimer Strafte 28, B. Tel. 2116,

Pfleg. Hoffanber mit Bereif, bill. Gräfer, Wettelbeditraße 18, O. 1. Rabrrab gu bert. er, Rleififtr. 15, Sab. Solgreifen f. Fabrrab, 1 Laterne su bert. Rices. Derberftrage 2, Sth. 1,

Schöner Limmerofen (Dauerbrenner) billig gu berf. Spielwarenhaus, Rt. Burgitrafte 1.

Seiner Ramin (Dauerbrenner) au bert. Roll, Bismardring 9

Sein Steinardering 9
Sereichaftlicher
eleftrischer Lütier, Gilam.,
mit Mittelaug, verschiedene
Glasslocen für Eas, ein
Baar Schneeichube und
eine Sibbadewanue au
vert. Müller, Sonnenberger Straße 19,

Gut erh. Gaszuglampe zu verf Bidel, Abolf-ftrage 9, 1, 3—4 Uhr. trade 9, 1, 3—4 Ubr.

2 Madhaeleisen
mit Ceschen, fast neu, zu
bert. Wohr, Gustav-Adolfstrake 8, 1,
Guseis. Babewanne,
sait neu, zu vt, Schmitt,
Rheinstrake 38, Vart., von
10—12 u, 3—5 Ubr.

Affumulatoren -Batterie

(8 Bolt) zu berlaufen. Albert Stöppler, Karlftraße 28. Farterre, 1 Mündner Lediftange u. eine Blechickere mit Bod au bert. Rebring, Bieritobt, Morisfrage & hovelbani,

Wiesbadener Tagblatt.

fehr grok, su berfaufen ober gegen Schreibtifch gu bertauiden. Earl Hilbert. Luifenitrake

Rollaben, febr gut, vert. Born, Dobbeimer Gtr. 85. Baidifaß au vert. Bartie II. Berfanbtisten, fl. Bogen u. Schl tien preisw. dei Blumenthal, Riedricher Str. 2, 1, 9—4. Br. vericht Transp.Rifte, 1 Reichenbrett u. Blumen-töbfe au verfaufen. Bapf, Gellmundstrake 51, 2.

10 000 träftige Erdveerpflanzen Barton u. Leitstern, bon liabrigen Bilangen, an Gartner gu berf. Gariner gu bert. Chr. Bohnenberger, Sonnenberg.

1 Grube M'ft gu bert, Robler, Franfenfir, 15, B. Sändler-Berfäufe

Pelzlager Görk, Adelheidstraße 35

Grobe Auswahl in allen Rellarten, enberft billine Breife. Rein Laden. Grieffudisgarnitur

Gbelmarber-Stola, arobe Reebaninopffragen. Berneezantenopiraaen, seteinerfraaen, elea, wie neu, billia bei Stummer. Renasie 19. 2.
Mandol. Glitarre, borg. aest. Anitz., Rith., Bioline berf. Seibel. Aabnitz 34.

Bill Betten u. Dedbetten, Itar. Aleiderschr., Racht., Eif. u. Solabetfit., Matr., Strobi., it. freig. Kannen-berg, Walramstroke 27. E nige mob. Ruch. Einr. aus beit. Material berpeit. Eich. Plattoil. Trumeaus au m. Sr. au bf. Seibel. Röbelicht. Jahnitr. 84. Raffeeröfter, Aont Glat. Gaslamp., Brenner. Bul., Glabt., Gastoder, Gas., Brat- u. Bacbanh. Bade. Kaffeer, Brenne. Sasiamp., Brenne. Glabt., Gastoder. Brat- u. Badbaten. Brat- u. Babeden. annen, Babebien, Bergen, Graufe, Bellripfit, 10

Serdichiffe Miter. Blüderftraße 20

Raufgejude

Fremden : Penion

35 Simmer, su fauf, ucht. Off, u. E. 937 ben Tagbl-Berlag. gefucht. Madfamer icharfer

Hund

am liebsten Dobermann, auf sofort au faufen ac-fucht. Angebote u. E. 933 an den Taght, Berlag. Bachlamer junger

Hund Tiebsten Schäferhund, kaufen gesucht. Dif. u. 937 an ben Tagbl.-Bl. Badi, Bolfehund s. f. g. Biel, Bertramitrage 17.

Schmudfachen Brillanten Beltede, Leuchter, Muf-fase, Mufitinftrumente u Belge fauft au hoben Br

Jul. Rosenfeld, 15 Bancmanntrafe 15. Telephon 3964.

3anngebille in feber gaffung, femie Reinplatin u. Brennftifte Tauft bie amil, berechtigte Muffauferin

Frau Rosenfeld 3ahngebiffe

aange wie gerbrochene u. in Rautschut gefabte, sow. Brennftifte tauft au hob. Breifen bie amtt berecht, Auffäuserin Frau Großbut. Bagemannftr. 27, 1. Belgfachen

Brillanten Schmudiaden Bervice, Beftede, Bfanb. cheine, Grammovbone, Mufffinstrumente Kinder, spielzenne, alles Aubrang fauft au allerhöckften Br. blummer, Reugasse 19, 2. Gtändiger Anfauf

au ftaunenb boben Preif. Pelze aller Urt

Ronfirmandenhut. fcivora, Größe 54, gu Labiq Belenenftr 2

Pianino gesucht. Schmitz, Rheinstr. 52,P

Gebraucht. gutes Cello au faufen nefucht, Offert, mit Breis an D. R., Bier. ftabter Sone 17. Bart, Befferes Bobngimmer ob. Eggimmer bon Briba au faufen gefucht. Sobn. Elbolfftrage 8.

Raufe möbel, Matragen und Rederzeug.

Bofflacte genüat. Lubwia, Ablerstraße 5. Rl. feuerf. Raffenschrant pu faufen gef. Off, an Dimpfl, Ablerftraße 30. Gebr. Bleifeford knuft Bachler, Doub. Str. 28, 2 Gut erh Rahmafchine gu fauf, gef. D. Mehnert, Dobbeimer Str. 82, B.

Dotheimer Str. 82, B. | Limben w. abneholt an Ginterli ffein, Berb fauft allerb Breit G Sipper, Schmibt, Werberftrafe 12, Oranienftr. 23. Tel. 3471.

Elegante. Laden: Einrichtung

vaffend für Konfituren-Geschäft, zu faufen ge-incht. Angebote find au

richten an Alfreb Gaß. Frankfurt am Main. Raiferftraße 57. Salbverdeck

au faufen gefucht Rah. Biebrid. Bartenfir. 1. 2. Große Buppe u. Buddenbeitchen, gut erb., au faufen gef. Off. u. M. 937 Zagbi. Berlag. Gebr. medi. Eviellachen, Laierna magica, Kine-matographen, Eisenbahuen ic. sauft Krause, Wellrib-strake 10.

Flaschen, Papier Lufter u. Badeofen,

und affe andrangierten Cachen fauft D. Sivver, Richtstrade 11. Barterre, Televhon 4878. Bapier, Flaschen

Brillanten, Berlen,

Beftede, Gervice, Botale, alte Borgellane, Miniaturen, Dofen, Bilber, Stiche, antife Mobel (beschlagnahmefrei) tauft zu sehr hohen Preisen Rojenau, Marttplat 3. Telejon 6584.

Wein:, Settflaschen, Gaffer, Babier, Rorten,

Lettere ju bed. Hochstpreisen, Coner, Gobenstrafe 2. Fernruf 5971.

Weldvertehr

Rapitalien-Angebote Auf 1. Jan. 1919 auf 1. Onwothef aans v. geteilt 40 000 Mart auszuleiben. Offert. u. G. 949 an ben Taabl.-B.

Rapitalien-Gefuche 8000 WH.

gesucht (bitte nur aus Brivath.) auf 6 Monate. 10 000 Mt. aurlid. Bolle Sicherheit. Offerten unter S. 933 an ben Tanbl. Berlan

15-20 000 Mt. b. Lanbesbant 6 Bros. anf hodifeines Obieft gesucht. Angeb. unter D. 935 an ben Tagbl.-Berlag erb.

Immobilien

3mmobilien-Berfäufe

Günst. Gelegenheiten zu Kauf und Miete von herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach J. Chr. Glücklich

Mod. Villa

Telephon 6656.

Wilhelmstraße 56.

8 B., mit Gart., t, iconft Teile bes Dambachtales cile bes Dambachaics, egenüber Bart u. Walb, it umitandebalber unter er Krandberf. f. 56 000 Rarf. fofort berföuflich Roch bermiet bis Cft. 19. Eriefe u. M. A. 1482 an Rubolf Woke. München, Briefe u. D. 2 Rubolf Moffe.

Bohn. Nadiw. Buro Lion & Cie. Bahnhofftr. 8. 2. 708. Größte Auswahl von Miet- u. Raufobjeften jeber Art.

Billa im Billenviertel Nina im Billenviertel au Kleberwassuf am Mi. in Söhent. "Rur Schönen Auskicht" Bahnboster 20. mit 10 Sim. Obstaart, u. Remise. ik au versansen ober an verm. 20 Min. Kahraeir von Biesbaden. Entichlossenem Käuser

bietet fich Gelegenb, weg, Fill R. Großhut 27. 1. Telephon 4424.

3wei fcone Billen und 12 Bimmer) beiter Lage zu bert. Rab. Raff, Lanbesbant. F 700

Derrich. Eingenhaus, 4×5 u. 1×3 Limmer, in auter Lage bon Kriegs-teilnehmer (Geschäftsm.) aunstia zu berfaufen, aweds Weberaufricktung der Existens. Gefl. An-fragen unter M. 949 an. den Logol.-Berlog.

Mühle mit neuem Bert, Obftsaarten u 3 Moraen Lanb fofort au verfaufen. Unfragen Boftiach 29

Rleines Grundstild an ber Rranff, Str. au perf. Marftfirage 6. 2 Ifs. Groß. Garten, umzäunt, u. Passerl., in Schreber-narten einacteilt preisw. au verkauf. (Westviertel). Anfr. G. 937 Tanbl.-B.

Immobillen-Raufgefuche Häuschen mit Gtallung ohne Swifdenhanbler) gu faufen gefudit, Rabe von

92 288 an ben Tanbl. B. Haus

mit Stallung u. Einfahrt, in Biasbaden oder Um-gebung zu faufen gefucht, Cif. u. D. 936 Zagbl.-B. Unterright

Rlavierftunben w. ert.



Bein Rheinstraße115 nahe der Ringkirche

Beginn neuer Gesamt- u. Einzelkurse für alle Fächer AnfangNovember Ebenso

Nachm.- u. Abend-

Sonderkurse für Buchführung, kanfm. Rechnen, Stenographie, Masch. Schreiben, Schönschreiben

Herm. Bein Clara Bein Dipl.-Kaufleute und Dipl.-Handelslehrer. Fernsprecher 223.

etc.

Berlitz - Schule

Rheinstr. 32. Tel. 3664.

Unterricht in fremden Sprachen durch nationale Lehrkräfte, durch welche rasches u. richtiges Erlernen verbürgt wird.

Brivat-Unterricht

biabr. Anaben ob. Mabd, aum Mitunterricht in fi Rirfel gefucht. Offert, u. G. 935 an ben Taabl. Berf Emmens 8 Sprachen

Rorrespondens,

Schönichreiben, Stenographic, Budiführung, verleiht Edreibmafd a. briefl. 8 & monati Generalbeeid. Dolmetich. am Neugaffe 5. Landgericht. Energifde Radibilfe

energische Machille ver der Gegen Bladchen Schilerin des Lng. 1) ge-ucht. Geft. Angebote mit kreis u. Referenzen unt. R. 936 an den Logot. B. Gpan. Konverlation

wünscht Ingenieur. Geff. Angebote unter A. 357 an ben Zagbl.-Berlag. Stenographie Mafdinenfdr., Schonfdt, ufm. Beginn neuer Lebe

Gerichtefre 9, 21 Gründl. Unterricht in Klavier, Mandoline, Gitarre e. Lebrerin, Left. 50 Bi, Wielanditr. 25, B.

Berloren - Gefunden

Verloren

am Montag swiften 11 u. 12 Uhr im Laben bei Boths, Seifenneich, Langagie, ichwarze Scheins iffe, schwarze Scheine 2 Kransenfarten. Gegen aute Belohn, abs. Sedan strafte I, 8, bei Keiper, od bei Boths, Langgasse,

Sauptlebensmittelfarte nit Beilarte, auf den Romen Beter Roth, Baula Schlosser lautend, ver-loren. Gegen Belohnung abzugeb, Kaiteler Str. 20, Biebrich a. Rh.

Berloren

wertvoller Brillant - Ring bon Raifer-Friedrich-Ring bis Sonnenberger Strafe-Abaugeben gegen bobe Bo-lohnung Connenberger lohnung Straße 52,

Radelf. Brojche

mit 2 Berlen, rofa und nelblich, 6 fl. Brillanten. Samstan. 410 Uhr. Rurbous bis Abolfsallee ver loren, Mbgugeben gegen Belohnung Aundbürg.

Verloren

Sonntag abend im Kal. Theater, Bart., Granat-Broide (Fajan), Gegen Belohn. abgug. Wilbelm-itrake 38, Granatichmud. Geickiff Welrich.

Brofde mit Rriegeflagge bonntog nachnt, v. Refid. beater, Luifenstr., Wil-elmirrake verloren, Gute Belobnung bei Brennet. Rauenth, Str. 12, Opt.

filberne Brosche verloren b. Kurhaus nach Bischelmstr. Gegen gute Besohnung absug. Sotel

Bellevue Auf bem Bege ben Taunusstr. s. Bonifatius-fiede (ebtl. Gleftz., rote Binie)

gelber Saarpfeil Sonntag früh berloren. Gegen Belohnung abzug. Zaunusstrage 9, 8, Ednvarzer

Fuchspelz-Muff Sonntogabend i. Ruchaus Schacksimmer) liegen ge-loffen, Gegen gute Bo-lobnung abzugeben Rubbergitraße 8.

Entlaufen beutidie Schäferhundin, geild-grau. Abzug, gegen Bel. Recostraße 89, Bart Bor Anlauf w. gewarnt

Grave Rake

abbanden gefommen. Bitte gegen febr gute Beschnung gbzugeben Doub. Str. 121. Borberbaus.

### Geldäftl. Empfehlungen

Aditung!

flebernehme leichte Ruhr, ber Geberrolle in u. außer der Stadt, fowie Sola u. Roblenfahren au maßigen Breisen. August Schid. Wellristrafte 48, Laben.

Telephon 2724.

Leidite Auhren
Mobien, Kofs, Kartoffeln f. B. Christ, Ablerite, 33, Roblen u. a. Transporte ninunt an Geng, Mbein-gauer Strafe 15, M. B. Roblen, Rold helt Rroup, Schwalb, Str. 45, 8. 2 r.

1 en

an

e

ı

ger

e

en. 11th

OCT !

gen

ute utel

ul-

TRE-

ge. Ber

in,

nt.

maler: u. Anftreicherarbeiten übernimmt Bartichat Moetheid-

Suche für sofort

Serpadung und Berfand eines oder berschiedener Artikel für eine Kirma, die dauernd Aufträge liefert. Gefl. Angebote hitte unter A. 936 an den Zaghl. Berlog.

Rufer übernimmt Beinbehandlungen. Bietent. 4, Stb. B. Stible gum Flediten werben angen. G. Robrig, Beitenbitrage 36. Empfehle mich den Berr-ichaften im Anfertigen u. Umarbeiten famtlicher

Damen . Hinderin u. außer bem Daufe. Frau Phil. Stein Bwe., Sonnenberg, Blatter Strafe 28.

Sineiberin empf. fich im Ant. fow Umorb, b. D.- it. Rinbertl. Oelich-mann, Rauenth. Str. 9, B Schneiberin empf, fich im Anf, v. Röden, Bluf, Koftumand., Lag 3 Mf. Lab. im Logol.-Berl. Id Bolde aum Ausbeffern u. Beuanfertigen w. ang. Derberitrage 2, Stb. 1 r.

Umpressen v. Damenhüten fdinellit. Berta Spielmann Wellribftraße 1

Tüchtige Friseuse, berf. Onb. u. Manit. n. noch Damen an. Offert. unter B. 948 an ben Dffert. nofil. Berlan.

Frifier, n. Onbul, 1 Mt., Lovine, Onbul., Krif. 1.75, vuch Anfert, all; Daarach, b. ausgef. Gaor, Steiner, yeben Refibens-Theater.

Elektr. Kopfbehandlung geg. Haarausfall, Nagelpfl Anny Kupfer, Langg. 39, 11

Schönheitsvell. Ragelvel.!
Arieba Michel, Zaunusstr. 19, 2. Rochbe. Schönheitsvell., Ragelpel. D. Ruborf, Mittelftr. 4, 1, an der Langgaffe. Gleftr. Gdonheitspflege

Missi Smoti, Lirmanse 49, 1 lines, gegenste, v. Thatia. Theat. Chonheitspsiege! Dora Bellinger, Gamal-badier Strafe 14, 2, am

Elegante Nagelpflege.

Refibens Theater.

M. Bommersheim, Dobheimer Strafe 2, 1, am Refibens-Theater. Telephon 1178,

Eleg. Hand-Fußpflege bon 11—8 abends; Sonn-tag bon 1—7 Ubr: baf frang. Stb., auch Ueber-febungen, Frau Effriebe Weber, K'rchgaffe 19, 21.

Berichiedenes

Darfeben auf Mobel te. Matengabl. A. Botthoff, Ettviller Strafe 6.

Pianistin

fucht gewandten Variner (Geiger) d. Lufammenfp. Maffiicher Rujif. Off. u. R. 289 an den TagbL-BL

Diejenine Berfon, welche am Sonntanabend in ber Raffauer Bierhalle ben Mantel mitnahm, ift erkannt n. wird um Rudande gebeten, andernfalls Angeige erftattet wird, Abangeben bei Lamm, Krantenftrafte 21.

weld

verleihe ich fofort, Kaufe Wertpapiere jeder Art J. Maus, Samburg 5.

Chrift, 48 Jahre, feither Redrifant, ingendl. Aeuh., alleinitehend, durch den Krieg um sein ganges Bermagen gefummen, sucht gwoch volltändiger Derwiellung seiner vorübergehenden Erfranfung 500 bis 600 Mt. gegen pünstliche Rückgahl, su leihen. Gefl. Offerten u. M. 948 an den Tagbl. Berlag.

Agl. Theater 1 Aditel A. Bart., 1. R. 2. Rana, 2. R., oci. fi. u. B. 936 Zagbl. Bl. Wo tann jung, Mabden Frisieren

erlernen? Geff. Dif. u. U. 937 an ben Togbl. Sl. Weishe Schweiberin hat noch einige Tage frei? Gefl Offerten u. D. 937 an ben Togbl. Berlag.

Rind

bisfret beff Serf. w. bon finderl. Eben, aboptiert acgen Abf. Offerten u. g. 929 an den Taabl. R. Mboptiveltern nefnct! Junge, 6 Jahre, neiund, schon, fraitig, flug, guter Serfunit, als eigen abaugeben. Off. u. B. 15324 am Saafenstein u. Bosler, M.G. Frantiurt a. W. Behufs

Entbindung

werben fcavangere Frauen und Räbchen vom fechsten Bausarbeiten toftenlos behanund verpflegt. F Univ.-Arauenflinif in Marburg a. L.

Fräulein

olt, febr bauslich. Ericein., w. mit intellig. Berrn 20 %. nettem.

nettem, intellig. Herrn awecks Deirat befannt au wechen. Off mit Bilb u. B. 289 an die Aagle. Zweinitelle, Bismardring. Eine fehr folibe, unfdulbig gefdieb., 37icht, Krau fucht fich mit ebenfo folibem, ordentl. best. Wann, am liebst. Beamten, wieder zu

verheiraten. Ernftgem. Off. u. B. 936 an ben Tagbi. Berlag. Seirat w ftrebf. Mann, 25 A., mit einig 1000 M. Erbarn. Kriegerswitte mit Geschäft bevorzugt, oleich. ob Stabt od. Land. Offerten unter A. 949 an den Lagdi.-Verlag.

Witwer

50 Jahre, Beruf Tünder, mit noch 2 erwachsenen Kindern, wünscht alteres Mädden ob, Witpe fennen au lernen aweds Seirat. Offerten unter &. 936 an den Toobl.Berlag.

heirats-Untrag.

Besierer Geschäftsmann, 44 Jahre alt, findt mit vermög. Mädchen zwecks Berbete, in näb, Berbind, au ireten. Gest. Offerten unter D. 936 an ben Tanbi. Bertag.

Witwer,

50er mit eigenem, gutgeh. Gleichäft bier, alleinisch, in geordneten Berbältn., noch sehr iugenbfrisch, mit beit. Gemüt. w. sich mit mebild. Präul. ob. Bwe. bon ca. 85 bis 42 J. w. an einem glüdl. Deim gestegen ist, wieder zu berbeiteten; eiwas Bermög, erwünigt. Dit. mögl. m. Bith. u. 2. 937 Zagbl. Bl.

Raufmann,

(Atabemiter)
(Atab

# Ausverkauf

wegen Geschäftsauflösung

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Fr. Lehmann, Juwelier Kirchgasse 70. 1151

haut-Ureme

fetthaltige. Ariedensware, für trodene u. welfe dant, in Auben u. Glasdofen von 1,75 M. on in der Bart. Damenklung den Dof- u. Damenkriften. Gulzbad, Bärenstraße 4.

Pianos

neu u. gespielt == gute Marken ===

empfiehlt

Franz Schellenberg Kirchgasse 33.

Furboden - Farbe Baf, 60 Bf., für ein mittl. Lim. Drogerie Machen-heimer, Ede Bismardring u. Dobheimer Straße.

in größter Auswahl. Hamburger & Wenl

Martiftraße, Ede Reugaffe.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben guten Mann, meiner Kinder treuforgenber Bater,

gu fich in bie Ewigfeit abgurufen.

Die tieftrauernben hinterbliebenen : Frau Marie Stößer

und Rinder. Die Beerdigung findet am Mittwoch, ben 6. Rovember, nachmittags um 21/2 Uhr, von ber Beichenhalle bes Sübfriedhofes aus ftatt.



Am 30. Ottober ftarb in einem Lazarett nach turger, schwerer Krantheit nach fast 51monatlicher treuer Bslichterfüllung ben Delbentob fürd Baterland mein lieber Mann, meiner Kinder treusorgender Bater, unfer lieber Gohn, Bruber, Schwager und Onfel

Robert Seibel

Sergeant in einem Fugart.-Bataillon 3mh. bes Gifernen Arcujes 2. Riaffe.

In tiefftem Schmerze: Glifabeth Ceibel, geb. herborn, und Rinder. Hamilie Aobert Seibel fen. Angust Seibel, 3. 8t. in Gefangenich., n. Familie. Familie Wetter. Dettner.

Emil Ceibel, 3. gt. im Felbe. Wiebbaben, ben 4. November 1918. Bitte von Beileibsbefuchen abjehen zu wollen.



Am 31. Oftober I. J. entichsief sanft an den Folgen einer bei ben schweren Kämpfen im Westen am 2. Juni 1. J. erhaltenen schweren Berwundung in einem Lazarett in Main; mein lieber, hoffnungsvoller Sohn, unser herzensguter Bruder, Schwager, Onsel und Bräutigam

Bionier Wilhelm Boda

Pionier-Bataillon Nr. 20 Inhaber bed Gifernen Arenges 2. Rt. nach fast 4jähriger, treuer Pflichterfüllung furz vor ber Bollenbung feines 25. Lebensjahres.

Wiedbaben, 4. Robember 1918.

In tiefer Trauer : peinrich Boba, Abo fftr. 5, als Bater. Samilie heinrich Alit. Emmi Derbft, Braut.

Familie Beter Berbft, Birfchgraben 9. Die Beisehung findet Dienstag, den 5. November, nachmittags 41/2 Uhr, von ber Leichenhalle bes hiefigen Gubfriedhofes aus ftatt.

# Statt Karten.

Allen Berwandten und Befannten, bie uns beim Sinscheiben unserer herzigen, unvergeglichen Tochter und Schwester

Sofie

burch Kranzspenben und Beileibstnubgebungen unseren herben, burch Kranzspenden und Beileidstudgevungen unseren hetden, unjagdaren Schwerz zu lindern suchten; insdesondere Herrn Biarrer
Schüßter für seine troftreich n Borte am Grade, der Oberschwester
He. Clouth, sowie kantlichen Freundinnen der Admihos-Erfrischungsbelle, herrn Staddarzt Dr Geißter nebst Schwestern, Beamten und Bersonal vom Lazarett "Kaiserbad" und "Kbein-Hotel", sowie Resewelazarett III, dem Kreissom tee des Koten Kreuzes Idt. 5, der rührenden Teilnahme der viesen Verwandten, die trop ihrer eigenen Leiden es sich nicht nehmen ließen ihr noch einen lepten Abschiedsgruß zu bringen, sogen nich hierdurch unseren beralichten Dart. wir hierburch unferen herglichsten Dant.

Richard Weibemann Senrictte Beidemann, geb. Dorr Johanna Beidemann.



Nach nunmehr beendeter Ueberführung aus dem Felde findet die Beisetzung meines unvergesslichen Gatten, des

Rittmeisters

am Mittwoch, den 6. Nov., 31/2 Uhr, von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt. - Das feierliche Seelenamt für den Verstorbenen wird Donnerstag, den 7. November, um 91/4 Uhr, in der Pfarrkirche von St. Bonifazius abgehalten.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Im treuen Glauben an ihren herrn und heiland entichlief gestern unfere innigst-geliebte treusorgende Schwester, Schwägerin, Richte, Cousine und Tante

Fraulein

im Alter von 27 Jahren.

In ftillem Comera: Ihre trauernden schwestern.

28leebaben, ben 4. Rovember 1918. Rathausstraße 10.

Die Beisehung findet am Mittrooch, den 6. Nob., vorm. 10 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhoses, Platter Str., aus fatt.

Todes-Anzeige.

Es ift bestimmt in Gottes Rat, bağ man vom liebsten, was man hat, mnß icheiben.

Bervandten, Preunden und Befannten die tieftraurige Ritteilung, daß mein liebes, twees, herzensgutes undergesliches Kütterchen, unsere liebe, undergesliche Schwester, Schwodgerin, Tante, Richte, Cousine und twee Freundin

Frau Christiane Birlenbach geb. Rehren

im Alter von 33 Jahren, an ichwerer Lungen-entgundung aus unferer Mitte geriffen wurde.

Die tieftrauernben hinterbliebenen : Sonnet Birlenbach, Kind, Bieebaben, Sochstrafe 2, 111. St.

Bufind Aftheimer u. Fran, Raroline geb. Rehren, Biesbaben, Steingaffe 26, 11. St. Cebaftian Rehren, Billsborf-Dresben. Amu Loui Rörig, Freundin.

Die Beerdigung findet Mittwoch, 6. November-nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des Südfriedhofs aus hatt.

Es ift bestimmt in Gottes Rat. Daß man vom liebften mas man hat, muß scheiben.

Samstog abend 600 Uhr verichied nach langem, ichweren, gebuldig ertragenem Leiben unfere heiß innigstgeliebte, treujorgenbe Mutter, Schwiegermutter, Grofmutter, Schwefter,

Frau Therefia Försterling

im Alter von 60 Jahren.

Die trauernben hinterbliebenen: Rathe Effriede Forfterling

Kathe Elfriede Forperling Carl Försterling, 3. St. im Feld: Franz Försterling, vervondet Fris Maurer und Fran, Etilabeth, geb. Försterling Bh. Edmidt u. Fran, Lina, ged. Försterling Beter Stahl u. Fran, Maria, ged. Försterling Moja Bidmann, Bwe., geb. Försterling herm. Raft u. Fran, Muna, geb. Förfterifing Samilie Jorg Mary Müller,

Biebbaben, Rieberwaldftraße 7, Frantfurt a. M., Bertin, Gerotfiein, und Schlaugenbab.,

Die Beerdigung finbet Donnerstag, ben 7. Rovember, nachmittags um 31/2 Uhr, bom Sübfricbhof aus ftatt.

moderne Machart.

# Conrad Vulpius

Markistraße 30 :: Ecke Neugasse.

Fur Ofenseger!

gum Ginban eines Robienfparers, D. R. G. IR., in Berben und Defen fuche fachmannifche Leute, welche ben Apparat einbauen und eventuell auf eigene Rechnung übernehmen.

Jac. Cramer, Schlosserei,



echten Straußfedern "Brunhilde" =

Der reizende, einzig feine Damenhutputz Sommer u. Winter immer modern, fertig zum Selbstaufstecken. Ich liefere unter Nach-nahme in sehwarz und weiss F 150

Lange ca. 36 cm. Breite 13 cm zu 3.25 39 s 15 3 4.50 17 3 8.—

Zurücknahme nach Stägiger Probe.

Pracht-Katalog. Größte Auswahl in Straußfedern, Straußfedernkränze Halsrüschen, Reiher versende an jedermann umsonst.

Ernst Lange, Düsseldorf,

Straußfedern-Haus

Arnoldstraße 21a

Kein Ladengeschäft. Versand direkt ab Lager.

Groß. Verkauf in Handkoffer,

Bügelreisekoffer, Reisehandtaschen, Geldbörsen, Brief-, Visit- u. Zigarrentaschen, Damenhandtaschen.

Langgasse 14, Ecke Schötzenhofstraße. AlleWaren eignen sich als prakt. Weihnachtsgeschenke. Bitte auf Schaufenster Langgasse und Schützenhofstraße zu achten.

# Umtl. Taschenfahrplan

fämtlicher Streden u. Anschluchttreden des Direft ans. begirfs Franfiuri a M. u. berühr. Fernverbindungen, 117 Seiten Kabrplaniegt.

same Stück 50 Pfg. manage In allen Budibandlungen, Baviergesch. u. Zeitungs-fiossen zu baben. Wo nicht erhaitlich erfolgt Zusend, gegen 60 Bi. in Briefin. Ausgabeitelle für Wieder-verkäufer u. Inferaten-Annahme Sech. Brasch, Frank, furt a. M., Zeil 111.

# Theater

Ronigl. Schaufpiele. Dienstag, 5 Robember.

7. Borftellung Abonnement C. Die luftigen Weiber bon

Windfor. Romiid - romantiiche Oper in 4 Aften von H. S. Mojenthal. Mujik von Otto Ricolai.

Unna Reich Je. Miller Reicher Jenton . . . . hr. Scherer Dr. Cajus . . . hr. Mechier Jumfer Spärlich . . hr. Haav Der Wirt . . . hr. Duitschel Der Aufwärter . hr. Spieh Tit ! Härger v. hr. Lautemann Bott ! Windor . hr. Gerharts Dotichen Latentrelher Fri. Grohmüller Wulk. Leitg.: Rapellm. Kother. Unfang 7. Ende gev. 16. 18 Uhr.

Unfang 7, Ende geg. 10.15 Uhr

Residenz-Theater. Dienstag, 5. Rovember,

Blaufuche. Aomobie in 3 Alten von Frang Herczeg.

Brefesson Baulus dans Filefer Ilona, J. Frau Agn, Hammer Aldor Deinrich Lammiger Ild General General Baron von Trill Billy Kömer Anfang 7, Enbe nach 9 Uhr

# Kurhaus-Konzerte

Dienstag, & November Abonnements-Kenzerte.

Stadt. Kurorchester Nuchmittage 4 Uhr:

Leitung: H. Jrmer, stildt. Kurkspellmeister.

Kerkapellmeister.

Ouvertüre zur Oper «Wenn ich König wäre» von Adam. Im Reiche der Effen, Intermezze von O. Höser.
Ballettmusik (4 Sätze) von A. Lnigini.
Volkaliedehen und Märchen von C. Komzåk.
Ouvertüre zu «Egmont» von L. v. Beethoven.
Carmen - Suite Nr. 2 von G. Bizet.
Einzug der Gäste auf der Wartburg zus der Oper «Tannhäuser» von Wagner.
Abends 8 Uhr:

Abends 8 Uhr: Leitung: Konzertmeister W. Sadony.

1. Konsert-Ouvertüre in D-dur von N. W. Gade.
2. Traumpantomime sus der Oper - Hänsel und Gretel-von E. Humperdinck.
2. Polonäse in A - dur von P. Chopin.

Folonisse in A - dur von F. Chopin,
Am Rhein und belm Wein,
Lied von F. Ries.
Ouvertüre zur Oper «Travista» von G. Verdi,
Frühlingsstimmen, Walzer von Joh. Strauß.
Für Hers und Gemüt, Potpourri von C. Komzäk.

# Bereins-Radrichten

Wiesdadener Stadt Berband für Jugendefisiorge E. B. Fürsorge für die geschstete und ver-wahrlolte Jugend, Jugend-gerichtsdiffe, Vermittlung von Offegestellen, Unterbringung in Arippe, Kindergarien, hort ulw. Bat und Ausdanft in Bormundichafts- u. Hürsorge-iachen. Fürsorgevermittlungs-beile Königl. School, L. Stod, Immer 21, von 9–3 Uhr.

Aufmmer 31, von 9–3 libr.
Aufm. Berband für weibliche Augestellte, Zagesbeim Kirch-gasse 11, 2. Unentgeitl. Aus-tunft in allen Standes- und Rechtsfragen. Sprechtunde jeden ersten u. dritten Freitag im Monat, abende 7–8 libr.

jeden ersten il. dritten Freitog im Momat, abendo 7–8 libr. Austunfissitelle für Framenberufe exteilt lossenios Austunft über Idmit. Beruisgebiere. Sprech-kunden: Wontag, Wittwoch und Freitag von 2–8 libr. Zimmer 7, Arbeitsamt, Doz-beiner Etrake. Wesbedener Muitafigus, Derrn-gatienstr. E. Eprechstunden: Moutag, Dienstog, Donners-ies u. Freitag von 3–8 libr. Esangeliser Maddenhilfe C. D., Dozbeimer Ser. 4. Seb-ratung in Fragen d. Erziehung, und Hürlerge für weibliche Jugendliche. Sprechtunden: 10–11 und 3–4 libr. Ind sir im Erwestleden sehende junge Mädden E. D., Ensfer Strube 6, L. Jedem Abendoen 7–9 uhr Bordbildungskarte. Weisdemen "Krippen", Gadels-bergeritz. I und am Elfässe-bergeritz. I und am Elfässe-

# LICHTSPIELHAUS

Erst-Aufführung!

KIRCHGASSE 72 TEL 6137

# Die Liebe des van Royk.

Schauspiel in 4 Akten. In der Hauptrolle:

Pinselputzi rendevuzelt. Schwank in 1 Aufzug.

Ernst Reicher als

Die Geschichte eines ratselhaften Verbrechens -:- 4 Akte. -:-

Interessante Naturbilder.

# Die Sünde.

Schauspiel in 4 Akten von Hans Land. In den Hauptrollen:

Renate Sarneck . . . . Ressel Orla . Paul Rehkopf

# Rhemstr. 47.

Rhein-

Nur noch heute!

Allein-Erst-Aufführung! angelegten, glanzenden 1. Films der Sybil Smolowa-Serie 1918/19.

NORA HILGER -:-Die Geschichte einer Ehe. In der Hauptrolle der neue Film-Star SYBIL SMOLOWA.

Leichtsinn.

Sensations-Drama in 3 Akten. Aus dem modernen europäischen Sklavenleben.

-:- Er oder Er -:-Köstliches Lustspiel in 2 Akten mit n Melitta Kleffer n Paul Döll :: Karl Braun. Neue künstlerische Musik.

# Walhalla - Theater

Allabendlich 7 Uhr der vollständig neue glanzende

# Riesen-Spielplan

"Die Todesschaukel"

**Bachus Jacoby** der bedeutendste süddeutsche Humorist,

**Emil Merkel** der bestbekannte Mimiker u. Komponistendarsteller.

Ku-Ka-Di & Partner der Gold-Mephisto und die übrigen erstklassigen Kunstkräfte.

Allein-Erst-Aufführung!

# **Henny Porten**

der Liebling des Publikums als "Wirtin Josepha"

Stimmungsbilder aus dem Osten.

# Ungarischer Kunstfilm #

Eine romantische Liebesgeschichte aus der Pußta in 4 Akten.

Herrliche Naturbilder!

Lebensvolle Darstellung! Hervorragendes Spiel!

# B0101010101010101010101010101010

Fernruf 1036. 8. -:- Fern Taglich die beliebten Tulpenstiel-Konzerte abds. 71/, Uhr sowie das

November-Schlager-Programm.

# Gastspiel RUSE BURU

Deutschlands bester weiblicher Humorist. Paul Matinett der bekannte Bauchredner.

Lotto Clusius Hof-Opernsängerin. 2 Drehers 2

Komisches Bauernduett und das übrige erstkl. Programm. Bunter Teil: Beginn punkt 8.30 Uhr. Buerererererererererererererere

Telephon

Erstklassige Lichtspleie Heute letzter Tag!

Kirchgasso

Filmspiel in 4 Akten nach dem bekannten Roman von Marlitt mit Edith Meller und K. Reiner.

Madame Jakoguito. m Mollere m Kunstfilm. Humoristisch.

Konzert der Hauskapelle.

### Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden

Dotzhelmer Str. 19. Fernru? 810. - 11 Großstadt-Programm vom 1 .- 15. Nov. 1918. Letzte Variété-Neuheit!

### ASRA ===

Maxl u. Gretl Körper — Ada Melser — Bruno Schneider — Schwestern Enders - Lisa Ruder - 2 Genis 2 -4 Malmströms Zwerge 4 — Geraldo & Gerda — P. Scheldon. Anf. Wochentags 72/4 Uhr (vorher Musik) Sonnt. 2 Vorstellungen 4 und 75/4 Uhr. -Vorverkauf von 11-12 u. 4-5 Uhr im Theaterburo.

Palast-Cabaret: 10 erstkl. Kunstkräfte. Im Restaurant: Konzert u. Vorträge.

# ICHTBILD-BUHNE Erstaufführung. Eine Menschheitstragödie in 4 Teilen. I. Teil: Das Verhängnis auf Schloß Santarem. Drama in 5 Akten. In der Hauptrolle: Erich Kaiser-Titz. Gutes Beiprogramm.

vornehmes Buntes Theater

Ab 1. November 1918, allabendlich 8 Uhr: der vollständig neue

Riesen - Spielplan!

Die größte Sensation des 20. Jahrhundertal

**Lotte Revo und Partner** in ihrem einzig dastehenden Akt Die Todesschaukel.

**GRETE FLUSS** 

die beliebte rheinische Humoristin. Spisell u. Spisell

Ku-Ka-Di u. Partner Der Gold-Mephisto.

Komische Akrobaten

**BACHUS JACOBY** der bedeutendste süddeutsche Humorist.

2 Groeys 2 Original - Fangspiele.

Käte Waldeck Vortragssängerin.

EMIL WERKEL der bestbekannte Mimiker u. Komponistendarsteller.

Mauritiusplay.

Eine Genfation für Wiesbaden ift bas jegige

Bruno Rainz Orchester.

Sumor!

6timmung!

Bum Ausschant gelangen nur

Oria. = Winzerweine

offen und in Flaschen.